

OSTERLAND SONNTAG

29. JG. | Auflage 54 000 | Nr. 34|22./23. August

ALTENBURG, SCHMÖLLN UND UMGEBUNG

kostenlos | www.osterland-sonntag.de



Sonntagsfrühstück

Bauingenieur Andreas Schmidt alias Schmii baut Leipziger Fassaden nach – in sehr, sehr klein. **SEITE 4**



JOBChance Altenburg

Am 29. August erlebt die Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler im Goldenen Pflug ihre vierte Auflage. **SEITE 6**



Amtliche Bekanntmachungen und Infos aus dem Rathaus. **BEILAGE IM INNENTEIL**



Ein voller Erfolg

Ein neues Stück, viele neue Gesichter und zahlreiche Veränderungen: Für den Traditionsverein Altenburger Prinzenraub e. V. war beim diesjährigen Prinzenraub-Spektakel vieles anders als in den letzten Jahren. Nach den Aufführungen im Residenzschloss Altenburg zieht der Verein eine positive Bilanz. „Nikodemus und der Prinzenraub zu Altenburg“ hat seine Feuertaufe bestanden. **WEITER AUF SEITE 2**

Abriss des Gebäudes Steinweg 9

ALTENBURG. Das leerstehende Wohngebäude Steinweg 9 wird ab Ende August wegen Baufälligkeit abgerissen. Dies wurde kürzlich im Aufsichtsrat der SWG beschlossen und mit der Stadt Altenburg abgestimmt. Im Vorfeld liefen umfangreiche Kostenschätzungen, bei denen klar wurde, dass derzeit weder eine Sanierung noch ein Neubau wirtschaftlich umsetzbar sind.

begründet. Eine Auflage zum Abriss ist die Errichtung einer Begrenzung in einer Höhe von 2,50 Metern, welche die bisherige Bebauung nachzeichnen soll.

Im Zuge der Arbeiten wird es ab dem 24. August zu Verkehrseinschränkungen aufgrund einer teilweisen Sperrung der Puschkinstraße kommen. Die Arbeiten sollen bis Anfang Oktober abgeschlossen sein.

FREIFLÄCHE WIRD BEGRÜNT

Aufgrund der hohen Bau- und Materialkosten ließe sich kein marktgängiger Mietpreis darstellen. Die Geschäftsleitung der SWG betont jedoch ausdrücklich, dass ein Wohnhausneubau an der markanten Ecklage Steinweg/ Puschkinstraße zu einem späteren Zeitpunkt nicht ausgeschlossen ist. Planungsvarianten dazu liegen bereits vor. Nach Beendigung der Abrissarbeiten im Oktober wird die Freifläche ansprechend



Computer Service Heilig

Vor-Ort Service/Beratung/Verkauf: PC/Laptop, Router, Telefon, Drucker, Smartphone, Smart-Home, TV, Überwachungskameras
Tel.: 03447892712 | Mobil: 01794045297

Prüfung des Gasnetzes

ALTENBURG. Das Gasnetz muss jährlich geprüft werden – so sind die Vorschriften des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches (DVGW). Der Fachbereich Netze Gas der Ewa kommt als örtlicher Verteilnetzbetreiber dieser Verpflichtung nach und überprüft das Netz seit dieser Woche für etwa acht Wochen. Die Dauer der Prüfung ist witterungsabhängig. Geprüft wird das Ortsnetz von Altenburg inklusive Weißer Berg sowie die Ortsnetze Poschwitz, Ehrenberg, Garbus, Gieba, Greipzig, Groß und Kleinmecka, Klaus, Kotteritz, Lehnitzsch, Mockzig, Modelwitz, Niederleupen, Paditz, Podelwitz, Stünzhain, Zschechwitz und Zschaiga. Dazu kommen die Ortsnetze von Meuselwitz, Brossen, Bünauroda, Groß- und Kleinröda, Neupoderschau, Posa, Pöhla, Schnauderhainichen und Starkenberg. Die Rohrnetzbegehung wird von einem Ewa-Mitarbeiter und der Dienstleistungsfirma Sewerin durchgeführt.

Platz nehmen und ins Gespräch kommen

Die **AGATHE-PLAUDERBANK** macht im Rahmen seiner Sommertour durch Thüringen am Montag in Ponitz Station

LANDKREIS. Unter dem Motto „Platznehmen. Kennenlernen. Ins Gespräch kommen.“ ist die AGATHE-Plauderbank derzeit

auf Sommertour durch ganz Thüringen. Am Montag, 24. August, steht sie von 13 bis 16 Uhr in Ponitz im Schlosshof 1 und lädt alle

interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, Platz zu nehmen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Zudem informiert AGATHE über die verschiedenen Unterstützungs- und Beteiligungsmöglichkeiten vor Ort.

Ein Gespräch beginnt manchmal ganz einfach – mit einem freien Platz und einem offenen Ohr. Mit der Plauderbank-Tour möchte AGATHE Einsamkeit entgegenwirken, Begegnungen ermöglichen und aufzeigen, welche Angebote und Ansprechpersonen es für ältere Menschen in der Region gibt. Die Besucherinnen und Besucher können an den Stationen mit den AGATHE-Beratern sowie Projektpartnern ins Gespräch kommen und Fragen stellen.



Die AGATHE-Plauderbank steht am Montag in Ponitz.

Foto: PM

KLIMAANLAGEN

VOM FACHPARTNER EINBAUEN

BIS ZU
30% FÖRDERUNG
ERHALTEN!*

winter

Heizung · Sanitär

COOLES ZUHAUSE

FÖRDERUNG NUTZEN

FACHGERECHT VOM PROFI

03447-501077 | jenswintergmbh.de

* Die Förderung ist abhängig von den aktuellen KfW-Richtlinien. Wir beraten Sie gerne zu Ihren individuellen Möglichkeiten.

expert JÄGER

Hauptsitz: expert Jäger GmbH & Co. KG
04600 Altenburg · Leipziger Str. 89b

Filiale Zeitz:
06712 Kretzschau/OT Grana · Leipziger Str. 19

JETZT tolle Angebote EXKLUSIV in der App sichern



LADEN & SPAREN

MIT expert APP

HAUSMESSE

+++ SONDERAKTIONEN +++

+++ VORFÜHRUNGEN +++

+++ RABATTE +++

AM 28.08.2026, 10:00-19:00 UHR



www.facebook.com/altenburg.expert



www.expert.de/jaeger



mail@jaeger-expert.de



Service-Hotline Tel. 0 34 47 / 8 99 02-22

Dienstleistungen

SRFT 1995

AT

ANTIK & TRÖDEL

JENS BÜNGENER

Burgstraße 1 • 04600 Altenburg
Tel. 03447 8995771 • Mobil 0173 4809018
E-Mail: info@antik-altenburg.de
Mo. geschlossen · Die.-Do. 10–16 Uhr
Fr. 13–17 Uhr · jeden 1. Sa./Monat 9–12 Uhr
außerhalb der Geschäftszeiten über
0173/4809018 erreichbar
www.antik-altenburg.de

BUNDESWEIT

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
mit ANKAUF

BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE

KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE

ANKAUF von Antiquitäten,
Spielzeug von Antik bis DDR,
Orden, Abzeichen, Münzen,
Postkarten, Urkunden, Uhren,
alles vom Militär,
Altgold, Silber, Schmuck,
kpl. Sammlungen und Nachlässen
u. v. m.

Sachsen
Medien

Mehr
Aufmerksamkeit
für Ihre Anzeige!

www.sachsen-medien.de

Anzeigenannahme
für Privat- und Zeilenanzeigen

SACHSEN SONNTAG

LVZ Verlagsgebäude,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Weitere Geschäftsstellen:

Borna/Geithain
Brauhausstraße 3,
04552 Borna

Döbeln
Obermarkt 8,
04520 Döbeln

Altenburg
Tourismusinformation,
Markt 10, 04600 Altenburg

Kostenlose Servicehotline:
0800/2 18 10 40

www.sachsen-sonntag.de

Sachsen
Medien

Sachsen
Medien

Verpassen
Sie
nicht die
besten
Angebote.

sachsen-medien.de

Hallo Wochenende!

Krach! Bumm! Peng! Und schepperdibumm! Na, auch kerzengerade im Bett gestanden in dieser Woche? Herrje, da wollte es die Natur aber mal wieder so richtig wissen und donnerte im wahrsten Sinne des Wortes zu nachtschlafener Zeit mal kräftig rein. Was dann ganz bestimmt im ein oder anderen Haushalt für hektische Betriebsamkeit sorgte: Mein Gott, die Fenster! Und ach je, die Wäsche! Andererseits mischte sich in die Gewitter-bedingte Schlaflosigkeit schon auch ein leises Gefühl der Zufriedenheit: Hört mal, dieses Rauschen da draußen – das ist Wasser! Also genau das, was es in diesen Tagen tatsächlich nötiger als alles andere braucht ... und dies bringt einen dann schon auch mal dazu, über diesen Begriff Gewitter mal etwas intensiver nachzudenken.

Über das reine Krach! Bumm! Peng! am Himmel hinaus – denn so einem Gewitter werden ja schon diverse Eigenschaften zugeschrieben. Das Sprichwort „Ein Gewitter reinigt die Luft“ kommt einem da in den Sinn: Diese schöne Metapher dafür, wie heilsam ein Donnerwetter hin und wieder sein kann. Wenn mit gewaltigem Krachen mal all jene kleinen Meinungsverschiedenheiten und großen Wutmomente auf den Tisch gepackt – Lautstärke inklusive! – und mit Leidenschaft und Intensität beackert werden. Das fühlt sich dann wirklich nach atmosphärischen Saubermach-Aktionen an – denn es ist wie in der Natur: Nach dem Gewitter kommt oft genug der Sonnenschein. Und darauf kann sich freuen ... **JENS WAGNER, REDAKTION SACHSEN MEDIEN**



„Nikodemus und der Prinzenraub zu Altenburg“ erfolgreich

TITELGESCHICHTE: Traditionsverein Altenburger Prinzenraub e. V. zieht positive Bilanz nach dem Prinzenraub-Spektakel 2026

ALTENBURG. Ein neues Stück, viele neue Gesichter und zahlreiche Veränderungen: Für den Traditionsverein Altenburger Prinzenraub e. V. war beim diesjährigen Prinzenraub-Spektakel vieles anders als in den vergangenen Jahren. Nach den Aufführungen im Residenzschloss Altenburg zieht der Verein eine positive Bilanz. „Nikodemus und der Prinzenraub zu Altenburg“ hat seine Feuertaufe bestanden. Das von Vereinsvorsitzendem Andy Drabek geschriebene Stück wurde 2026 erstmals aufgeführt. Nach mehreren Jahren mit „Kunz & Morta“ bedeutete die neue Inszenierung für die Prinzenräuber einen kompletten Neustart. Neue Figuren, neue Szenen, neue Musik und zahlreiche neue Mitwirkende mussten innerhalb weniger Monate zu einem gemeinsamen Stück zusammenwachsen.

SPANNUNG BIS ZUR PREMIERE Bis zur Premiere blieb es spannend. Noch bis zur Generalprobe wurde an der Inszenierung gearbeitet, Szenen wurden angepasst und Abläufe optimiert. Unter der Regie von Ansgar Schäfer entwickelte sich das Stück auch während der Aufführungstage weiter. Das Ergebnis überzeugte. Die Reaktionen und zahlreichen Gespräche mit den Gästen zeigten dem Verein, dass die neue Geschichte beim Publikum angekommen ist. „Mein erstes zweistündiges Prinzenraub-Epos hat funktioniert. Es hat wirklich funktioniert. Und das so liebevoll“, freut sich Autor und Vereinsvorsitzender Andy Drabek. „Was unsere Mitspieler und Helfer in den vergangenen Monaten geleistet haben, macht mich unglaublich stolz. Dieses Spektakel

entsteht ehrenamtlich. Hinter den zwei Stunden auf der Bühne stecken unzählige Stunden Arbeit von sehr vielen Menschen.“ **DANK AN ALLE MITWIRKENDEN UND HELFER** Denn zum Prinzenraub gehören längst nicht nur diejenigen, die am Abend auf der Bühne stehen. Kostüme werden genäht, Kulissen gebaut, Requisiten vorbereitet, Musik komponiert und gespielt, Tänze einstudiert, Darsteller geschminkt, Technik eingerichtet, Karten verkauft und Besucher betreut. Vor und nach jeder Vorstellung muss aufgebaut, vorbereitet und wieder aufgeräumt werden. Gerade deshalb richtet der Verein seinen Dank an alle Mitwirkenden und Helfer. Viele von ihnen investieren über Monate einen erheblichen Teil ihrer Frei-

zeit in das gemeinsame Projekt. Ein besonderer Dank gilt auch allen Beteiligten des Vorprogramms, die das Prinzenraub-Spektakel zusätzlich bereicherten und dazu beitrugen, dass der Besuch auf dem Residenzschloss für unsere Gäste zu einem besonderen Erlebnis wurde. „Ohne diese Menschen gäbe es keinen Prinzenraub. Jeder Einzelne trägt seinen Teil dazu bei, egal ob auf der Bühne, hinter den Kulissen oder bei den vielen Aufgaben, die das Publikum am Ende gar nicht sieht. Genau diese Gemeinschaft macht unseren Verein einfach aus“, so Andy Drabek. **DER BLICK GEHT VORAUSS** Für den Traditionsverein war die Spielzeit 2026 zugleich der Beweis, dass sich das Prinzenraub-Spektakel auch nach vielen Jah-

ren immer wieder neu erfinden kann. Seit 2013 organisiert der Verein seine Aufführungen rund um die historische Geschichte des Altenburger Prinzenraubs in eigener Verantwortung. Nach den intensiven Monaten vor den Aufführungen darf deshalb zunächst etwas Ruhe einkehren. Ganz still wird es um die Prinzenräuber allerdings nicht. Der Verein ist auch außerhalb der Festspielzeit bei Veranstaltungen in Altenburg und der Region präsent. Auch der Blick auf die nächste Spielzeit hat natürlich längst begonnen. „Nikodemus und der Prinzenraub zu Altenburg“ wird die Prinzenräuber weiter begleiten. Denn eines hat sich auch im Jahr 2026 wieder gezeigt: Der Altenburger Prinzenraub lebt. Und er lebt vor allem durch die vielen engagierten Menschen, die ihn gemeinsam auf die Bühne bringen.

Geknickt – und trotzdem geht es weiter

Gedanken zum Sonntag

In der vergangenen Woche begann für viele Kinder wieder die Schule. Neue Klasse, neue Lehrerinnen und Lehrer, neue Wege, neue Gesichter. Für Erstklässler ist fast alles neu: der Schulranzen, der Stundenplan, der Schulhof, der Alltag. In vielen Kirchengemeinden gab und gibt es dazu Gottesdienste und Segensfeiern. Ein Schulanfang macht sichtbar, was sonst leicht übersehen wird: Jeder neue Schritt braucht Mut, und niemand weiß vorher genau, wie der Weg wird. Neuanfänge gehören aber nicht nur ins Klassenzimmer. Auch Erwachsene erleben sie:

ein neuer Arbeitsplatz, eine veränderte Familiensituation, eine Diagnose, ein Umzug, eine Trennung oder der Versuch, nach einer schwierigen Zeit wieder Boden unter die Füße zu bekommen. Das Problem ist: Ein Neuanfang fühlt sich selten so frisch an, wie das Wort klingt. Wir nehmen unsere Geschichte mit. Enttäuschungen, Fehler, Sorgen und Verletzungen verschwinden nicht an der Tür zum neuen Abschnitt. In der Bibel findet sich dazu ein erstaunlich realistisches Bild. Beim Propheten Jesaja heißt es über Gottes Knecht: „Das geknickte Rohr wird er nicht zer-

brechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“ (Jesaja 42,3a, Luther 2017) Kein makellostes Rohr. Keine hell brennende Fackel. Da ist etwas beschädigt, und da glimmt nur noch wenig. Doch genau das wird nicht aufgegeben. Frei übertragen: Was schon angeschlagen ist, zerbricht Gott nicht vollends. Was nur noch schwach glimmt, löscht er nicht aus. Das ist eine tröstliche Sicht auf Neuanfang. Man muss nicht unversehrte sein, um weiterzugehen. Es reicht, dass noch etwas da ist: ein Rest Mut, ein Ge-

spräch, das man wagt, ein erster Schritt, ein Mensch, der mitgeht. Auch kleine Schritte zählen, wenn ein großer gerade nicht möglich ist. Christen erkennen darin Jesus. Er suchte nicht die Perfekten, sondern begegnete Kranken, Schuldigen, Ausgegrenzten und Erschöpften. Für Christen hat dieser behutsame Neuanfang ein Gesicht: Jesus Christus. Mit ihm ist Vergangenheit nicht ausgelöscht, aber Zukunft eröffnet. **JÖRG BACHMANN** Pfarrer i.R. Kriebitzsch



Jörg Bachmann. Foto: privat

Wasserbüffel, Mopsfledermaus und Co.

Beim **SOMMERFEST DES NABU ALTENBURGER LAND** wurde auf der Hellwiese in Altenburg der Naturschutz-Infopoint eingeweiht

ALTENBURG. Seit dem Jahr 2023 betreibt die Naturforschende Gesellschaft Altenburg e.V. (NfGA) ein ENL-Projekt auf der Hellwiese in Altenburg. Ziel ist die Pflege der dortigen Offenlandbiotope durch saisonale Beweidung mit Wasserbüffeln während der Vegetationszeit.

Infotafeln

In einer ehemaligen Gartenparzelle wurde ein Naturschutz-Infopoint mit Quartierangeboten für die seltene Mopsfledermaus errichtet. Dort gibt es Infotafeln zu den Themen Biotop, Wasserbüffeldeweidung und Mopsfledermaus. Weitere Tafeln zur Geschichte der Hell-

wiese und zum Käfer Eremit (Namensgeber des Schutzgebiets) sind geplant. Anfang Juli wurde die neue Schutzhütte am Infopoint eröffnet und ist seitdem für alle Interessierten zugänglich. Gleichzeitig feierte der NABU Altenburger Land sein Sommerfest. Die Besucherinnen und Besucher konnten bei einer Begehung der Weide die Aufgaben und Spuren der Wasserbüffel kennenlernen. **UMWELTBILDUNG UND REGIONALE ZUSAMMENARBEIT** In diesem Jahr durften die drei jungen Wasserbüffeldamen noch nicht auf die Hellwiese, da

die Untere Naturschutzbehörde eine portionsweise Beweidung fordert. NABU und NfGA bevorzugen jedoch, dass die Büffel selbst entscheiden, wo sie grasen. **UMFASSENDES PROJEKT** Aufgrund dieses Konflikts ist die Beweidung des Waldanteils der Hellwiese derzeit nicht genehmigt. Ob die Büffel dieses Jahr noch auf die Hellwiese kommen, ist unklar. Das umfassende Projekt verbindet Naturschutz, Umweltbildung und regionale Zusammenarbeit, steht aber aktuell vor behördlichen Herausforderungen bezüglich der Beweidung.

Traueranzeigen

Manchmal verändert ein einziger Augenblick das ganze Leben.

In unendlicher Liebe und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem wundervollen Vati, Opi, Bruder, Schwager, Onkel und Schwiegersohn

Gunter Göllnitz

geb. 09.09.1962 gest. 11.08.2026

Du fehlst uns mehr, als Worte sagen können. Unsere Liebe zu dir endet nicht mit diesem Abschied. Sie bleibt für immer.

In Liebe
Deine Jana
Deine Mädels Irene und Bine
mit Familien
sowie alle, die dich von Herzen liebten.

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 05.09.2026, um 12:00 Uhr, in der großen Trauerhalle auf dem Friedhof in Altenburg statt.

Du bist so plötzlich gegangen,
dass wir es bis heute nicht begreifen können.
Wir hätten dir noch so vieles sagen,
noch so viele gemeinsame Tage mit dir erleben und
dich noch unendlich oft
in den Arm nehmen wollen.
Du warst unser Zuhause. Unser Ruhepol.
Unser Lieblingsmensch.

Mit deiner Güte, deinem Humor,
deiner Geduld und deinem großen Herzen
hast du unser Leben reich gemacht.
Du warst immer für uns da –
mit einem offenen Ohr, einem guten Rat
oder einfach mit deiner stillen Nähe.
Dafür sind wir unendlich dankbar.

Wir konnten dich nicht festhalten.
Doch wir werden all die Liebe bewahren,
die du uns geschenkt hast.
Sie wird uns durch die Tage tragen,
an denen dein Platz so schmerzlich leer bleibt.

Bestattungsunternehmen Kießling



35 JAHRE

ALTE ZIEGELEI

29.08.26

PARTYBEGINN 16:00 UHR

1991 - 2026 WIR FEIERN
35 JAHRE GEMEINSAM.



LIVE MUSIC mit SONNENSCHALL & HERR SCHMITT UND ICH
FEUER & LED WALKACTS · THE GREAT WALL OF LIGHT
DJs: ALEXANDER REMUS, MARIAN HERZOG +
SECRET ACT · DROHNENSHOWS · FOOD · DRINKS

GRATISTICKETS NUR IN DER ALTEN ZIEGELEI
UND KULISSE ALTENBURG

alte-ziegelei.de



Käthe-Kollwitz-Straße 61/63 · 04600 Altenburg

03447 / 31 35 67

info@alte-ziegelei.de

SONNTAGSFRÜHSTÜCK

Der Mann, der Leipzig schrumpft

ANDRÉ SCHMIDT ALIAS SCHMII ist studierter Bauingenieur. Jetzt baut er Leipziger Fassaden nach – in sehr, sehr klein

LEIPZIG. Pinzetten, Cuttermesser, Bleistifte – alles liegt irgendwo. Auf dem Boden, auf dem Regal, auf der Fensterbank. André Schmidt, 41, alias Schmii, lacht ein bisschen entschuldigend, als der Blick seiner Besucherin durch sein Atelier im Leipziger Osten wandert. „Kreatives Chaos“, sagt er, und das klingt eher nach Feststellung als nach Entschuldigung. Auf der Arbeitsplatte in der Raummitte: das aktuelle Projekt, ein Industrie-Gebäude im Rohzustand, umgeben von Holzspänen. Ringsum an den Wänden und auf Regalen stehen diverse fertige Miniaturen. Fassaden von Häusern – Leipzig im Kleinformat. Eine Welt im Maßstab zwischen 1:50 und 1:100, in der handwerkliches Geschick und Geduld von Bedeutung sind. Hier hat der ehemalige Bauingenieur seinen Frieden gefunden – und eine Leidenschaft zum Beruf gemacht hat.

Die Größe einer Miniatur richtet sich danach, was der Lasercutter packt – beziehungsweise was in die vorbereiteten Rahmen passt. Einen festen Maßstab gibt es nicht. Als Grundlage nutzt Schmii Fotos des Objekts oder Google Streetview. Daraus entstehen Pläne in einer 2D-CAD-Software, die Schmii noch aus seinem früheren Leben als Bauingenieur kennt. „Ich habe leider kein 3D-Programm, aber in meinem Kopf zerlege ich das Modell dann. Ich habe ein Bild davon, wie ich die Platten aufteile.“

Die Miniaturen baut er aus einfachen Holzplatten aus dem Baumarkt mit einem Holzrahmen als Rückgrat. Den Rest erledigt der Lasercutter. Schmii nennt ihn seinen „besten Mitarbeiter“. „Er ermöglicht mir präzise, wiederholbare Schnitte. Auch wenn ich mich mal vermessen habe, kann ich das nochmal wiederherstellen.“ Für die Details nutzt Schmii Pinzette, Cuttermesser – und manchmal Nagellack, der eine glasig glatte Oberfläche ergibt. Auf die kleinen Feinheiten kommt es an: An den Fassaden bildet der Künstler die Graffiti mit ab, selbst kaputte Bierflaschen werden nachgebildet. Diese Bastelei erfordert hohe Konzentration und ist für

ihn zugleich eine Art Therapie. „In dem Prozess kann ich mich verlieren und abschalten.“

DIE STADT, DIE IN MINIATUR KONSERVIERT WIRD

In einem kleinen Becher auf dem Tisch liegen dutzende winziger weißer Stäbchen mit einem gelben Farblecks. Es sind Miniatur-Zigarettenstummel, die alle noch mit einer Zange verbogen werden müssen – Schmiiis Ansprüche sind hoch. Er ist Perfektionist. Handwerkliches Geschick liegt in seiner Familie. Schmiiis Urgroßvater war Tischler, der Vater hatte eine Werkstatt, drechselte Räucherstäbchen und schraubte an Simson-Mopeds. „Ich stand immer dabei und habe was eigenes gemacht, meist ohne Anleitung. Sicher rührt das Interesse zum Tüfteln daher.“

MINIATUREN-SERIE ÜBER LEIPZIGER CLUBS

Sein aktuelles Lieblingsprojekt ist eine Miniaturen-Serie über Leipziger Clubs, die es nicht mehr gibt. Orte wie das „4Rooms“ im Täubchenweg, in denen Schmidt früher ebenfalls getanzt und Freunde getroffen hat. Teils wurden die „Schuppen“ abgerissen oder mussten einer anderen Nutzung weichen. Es ist seine Art, die Clubs und die Geschichten, die damit verbunden sind, zu konservieren. „Das Gebäude existiert nicht mehr. Das wird man nie wieder sehen. Aber ich kann es zuhause anblicken und mich immer wieder ein bisschen zurücktragen lassen.“

Viele Menschen verbinden mit bestimmten Orten ein spezielles Gefühl, sagt er. Das Haus der Kindheit. Das Café, in dem man sich kennengelernt hat. Der Club, in dem man sich zum ersten Mal frei fühlte. „Es ist für mich schön, sowas aufzuheben. Es geht gar nicht um die Miniatur an sich, sondern um das, was man mit dem Ort verbindet.“

André Schmidt ist in Eilenburg aufgewachsen. Nach dem Abi studierte er zunächst Mathe und



Miniaturkünstler Schmii aka André Schmidt steht mit seiner Miniatur vor dem Haus im Leipziger Täubchenweg.

Fotos: Dirk Knöfe

Physik auf Lehramt. Bis er bei einer Hospitation in seiner alten Schule saß und merkte: „Von den 30 Schülern, die da sitzen, hat vielleicht einer Bock auf Mathe.“ Er merkte, dass Lehrer nicht zu ihm passt und sattelte auf Bauingenieurwesen um.

Statik, Tragwerksplanung, Brückenprüfung, Bauleitung auf der Messe. 13 Jahre arbeitete er in dem Beruf. Eine Welt, die sehr kapitalistisch, toxisch und männlich geprägt gewesen sei. Sie machte ihn schließlich depressiv. Und dann kam der Moment, der alles veränderte – im Grunde ein Zufall. Eine Freundin schickte ihm ihren Graffiti-Namen als Skizze, meinte aber, eine echte Wand würde sie niemals bemalen. Also baute er ihr kurzerhand eine kleine Wand im

„Das Gebäude existiert nicht mehr. Das wird man nie wieder sehen. Aber ich kann es zuhause anblicken und mich immer wieder ein bisschen zurücktragen lassen.“

Künstler Schmii über seine Miniaturen von geschlossenen Leipziger Clubs

Miniaturformat. Damit sie malen konnte. „Das war der Startschuss.“ Wenn man ehrlich ist, kann man sich André Schmidt auch nur schwer in einem Bauingenieurbüro vorstellen. Er trägt eine Jogginghose, ein ausgewaschenes ärmelloses Shirt und schlurft mit seinen Turnschuhen lässig durch den Kiez, grüßt immer wieder Leute auf der Straße, die er kennt. Mit seinen wilden Haaren, dem Schnurrbart und der Kippe im Mundwinkel würde er auch gut in die Künstlerszene in Plagwitz oder Lindenau passen – oder eben hier zu den Kreativen im Leipziger Osten.

Schmii verfolgte mit seinen Arbeiten anfangs keine Strategie. Er platzierte kleine Werke im Kiez, hängte sie an Fassaden, stellte sie in Cafés. Wer etwa durch den Täubchenweg läuft, entdeckt in einer kleinen Ecke an einem Späti eine verstaubte Miniatur des Hauses, in dem der Laden beheimatet ist. Etwas weiter die Straße runter hängt eine Miniatur in einem Café. Geschenk oder Dauerleihgabe? Die Ladenchefin weiß es selbst nicht genau und lacht nur über die Frage.

DER LEIPZIGER MARKT IN MINI

Aktuell bastelt der Künstler an einer Teil-Miniatur des Leipziger Marktes. Vier Fassaden sind zu erkennen, mit Türmchen und Dachschwüngen, die Schmii besonders liebt. „Da stecken so vie-

riesa. In der X23-Galerie in der Nathanaelstraße in Lindenau stehen einige Werke von ihm. Außerdem gibt Schmii auch Workshops für Kinder.

Wenn der Künstler in Leipzig unterwegs ist, dann meistens auf dem Fahrrad und in jüngster Zeit mit drei Bällen im Gepäck. Er liebt es, während des Radelns zu jonglieren, auch im Stadtverkehr. Bouldern, Slackline und Tischtennis sind ein weiterer Ausgleich zu den Stunden, die er allein über der Arbeitsplatte verbringt.

NEUE PLÄNE IM OSTEN

Wenn das aktuelle Projekt fertiggestellt ist, dann gönnt er sich erstmal eine Pause. „Bisher habe ich seit Anfang des Jahres durchgearbeitet.“ Danach will er seine Website überarbeiten, vielleicht einen YouTube-Kanal aufbauen. Menschen fragen ihn ständig, wo sie seinen Arbeitsprozess verfolgen könnten. „Aber ich bin nicht so aufgewachsen, dass ich alles von mir filmen muss.“ Mit 41 ist er nicht die Generation, die jeden Handgriff fürs Handy inszeniert.

Künstlerisch zieht es ihn weg von gerahmten Wandobjekten, hin zu Miniaturen in 3D, die im Raum stehen, die man von allen Seiten betrachten kann. Und er träumt er von einer Ateliergemeinschaft – mit anderen Künstlerinnen und Künstlern um sich herum, mit denen er mal einen Kaffee trinken kann, am besten irgendwo im Osten der Stadt.

Ob er von seinen Miniaturen langfristig leben kann, wird sich zeigen. „Ich ziehe es auf jeden Fall dieses Jahr durch und bin gespannt auf nächstes Jahr“, sagt er. Was kommt, weiß er noch nicht genau. Aber er glaubt an sein Credo: „Man muss nur oft genug üben und dranbleiben.“ Das hat er beim Jonglieren gelernt. Und auch beim Miniaturen bauen.

GINA APITZ

Übrigens: Künstler Schmii beteiligt sich auch der IBUG (Industriebrachen-umgestaltung) in Riesa, dem renommierten Festival für urbane Kunst. Geöffnet ist die Ausstellung an drei Wochenenden: vom 22. bis 23. August, 29. bis 30. August sowie vom 5. bis 6. September.

www.schmiiniatures.de



Die Miniatur des „Sweat!“ gehört zur Reihe der verlorenen Clubs.



Die Miniatur des „Elsterartig“ ist eine Auftragsarbeit, rechts hat er vier Fassaden des Leipziger Marktes nachgebaut.



Höchste Konzentration: Künstler Schmii kann beim Tüfteln in der Arbeit versinken.

Täglich digital.

Samstags zum Blättern.



Jetzt hier bestellen:
0800 2181 020 (kostenfrei)
abo.LVZ.de/hybridlesen

OVZ Digital & samstags gedruckte Ausgabe

4 Wochen für nur

1€

OSTERLÄNDER VOLKSZEITUNG



Mit Bagger und schwerem Gerät

Der Spielplatz in **NÖBDENITZ** wird derzeit umfassend neu gestaltet

NÖBDENITZ. Im Schmöllner Ortsteil Nöbdenitz tut sich derzeit einiges: Der städtische Bauhof ist mit Bagger und schwerem Gerät im Einsatz und gestaltet den bestehenden Spielplatz komplett neu. Die Arbeiten waren notwendig geworden, nachdem bei der turnusmäßigen Jahresprüfung erhebliche Mängel an den über 20 Jahre alten Spielgeräten festgestellt worden waren.

BAUHOFF ÜBERNIMMT GROSSEN TEIL DER ARBEITEN

Insbesondere zahlreiche Pfosten- und Pfo- stenelemente waren durch die lange Standzeit im Erdreich stark angegriffen und teilweise faulig. Zum Zeitpunkt des ursprünglichen Baus gab es noch keine entsprechenden Eisenpfostenschuhe, sodass die verwendeten Holzelemente direkt in die Erde eingebracht wurden. Nach mehr als zwei Jahrzehnten konnte das Material den heutigen Anforderungen nicht mehr standhalten.

Deshalb werden die bisherigen Spielgeräte und maroden Pfo- stenelemente nun vollständig entfernt. Der Bauhof übernimmt dabei einen großen Teil der Arbeiten selbst. Unterstützt wird das Team des Schmöllner Bauhofs bei den Arbeiten vom



In Nöbdenitz wird gebaut: Der Spielplatz wird erneuert.

Foto: Stadt Schmölln

Bauhof Ponitz – im Rahmen der interkommunalen Zusammen- arbeit.

SPIELPLATZ WIRD ATTRAKTIVER UND GRÖßER

Mit der Neugestaltung wird der Spielplatz nicht nur sicherer, sondern auch deutlich attrakti- ver und größer. Geplant sind mehrere neue Spielangebote:

Eine Doppel-Tau-Schaukel für zwei Kinder – eine solche Kom- bination gibt es bislang auf kei- nem anderen Schmöllner Spiel- platz. Dazu kommen ein hohes Klettergerüst, ein Bodentramp- polin mit einer Größe von 2 x 3 Metern sowie ein neues Hügel- podest für die Rutsche. Die vor- handene Rutsche soll dabei er- halten und in die neue Gestal- tung integriert werden.

Auch die bisherigen Sitzge- legenheiten sollen möglichst wei- ter genutzt werden. Ob dies tat- sächlich möglich ist, wird derzeit noch geprüft. Da die neue Spiel- fläche deutlich größer als bisher angelegt wird, muss zunächst geschaut werden, ob dafür aus- reichend Platz vorhanden ist. Für die neue Ausstattung und die erforderlichen Maßnahmen sind insgesamt rund 12 400

Euro vorgesehen. Nach dem Ab- schluss der Arbeiten erfolgt noch die vorgeschriebene Prü- fung und Freigabe durch den TÜV. Erst wenn der neue Spiel- platz vollständig abgenommen und freigegeben ist, darf er wie- der genutzt werden. Über die Fertigstellung und die offizielle Freigabe wird die Stadt Schmölln entsprechend infor- mieren.

Kontinuität und Zukunft im Blick

SCHMÖLLN. Die Stadtwerke Schmölln GmbH haben die Nachfolge in der Geschäftsfüh- rung nunmehr frühzeitig gere- gelt. Rico Stein wird zum 1. April 2027 die Geschäftsführung des kommunalen Versorgungs- unternehmens übernehmen und damit Nachfolger des amtie- renden Geschäftsführers Severin Kühnast, der aus familiären Gründen mit dem Ende seiner Vertragslaufzeit zum 31. März 2027 aus der Stadtwerke Schmölln GmbH ausscheiden wird. Bereits vom 1. Januar bis 31. März 2027 wird Rico Stein als Referent der Geschäftsführung tätig sein und sich auf seine neue Aufgabe vorbereiten.

Der Berufung von Rico Stein haben sowohl der Stadtrat der Stadt Schmölln als auch die Ge- sellschafterversammlung der Stadtwerke Schmölln GmbH be- reits zugestimmt. Darüber hi- naus hat der Aufsichtsrat den Anstellungsvertrag bestätigt. Rico Stein ist derzeit als Abtei- lungsleiter Investitionen beim Zweckverband Wasser/Abwas- ser Mittleres Elstertätig und bringt langjährige Erfahrung in der kommunalen Infrastruktur sowie in leitender Verantwor- tung mit. Der Auswahl der künf- tigen Geschäftsführung war ein

sorgfältiges und umfassendes Bewerbungs- und Auswahlver- fahren vorausgegangen. Dabei wurden mehrere qualifizierte Kandidatinnen und Kandidaten eingehend geprüft. Mit Rico Stein konnten die Stadtwerke eine Persönlichkeit gewinnen, die sowohl durch ihre fachliche Expertise als auch durch ihre Füh- rungserfahrung und ihre persö- nliche Eignung überzeugt.

„Mit der frühzeitigen Ent- scheidung schaffen wir Pla- nungssicherheit für unser Un- ternehmen und gewährleisten einen geordneten Übergang in der Geschäftsführung. Wir freu- en uns, mit Herrn Stein einen er-fahrenen und kompetenten Nachfolger gewonnen zu ha- ben, der die erfolgreiche Ent- wicklung der Stadtwerke Schmölln gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbei- tern fortsetzen und neue Impul- se setzen wird“, erklärt der Ver- treter der Gesellschafterin, Bür- germeister Sven Schrade.

Die Stadt Schmölln und die Stadtwerke Schmölln GmbH bli- cken der Zusammenarbeit mit ihrem künftigen Geschäftsfüh- rer mit Zuversicht entgegen und wünschen Herrn Stein bereits heute viel Erfolg für seine neue verantwortungsvolle Aufgabe.

Farbenpracht im Schmöllner Dahliengarten

SCHMÖLLN. Im Schmöllner Dahliengarten an der Weststra- ße zeigen sich seit einigen Tagen die ersten Blüten. Die rund 250 Dahlienpflanzen in etwa 16 ver- schiedenen Sorten beginnen nach und nach ihre Farben zu entfalten und geben bereits einen ersten Vorgeschmack auf die bevorstehende Blüten- pracht.

In den kommenden Wochen werden sich immer mehr Blüten öffnen und den Garten in ein farbenfrohes Bild verwandeln. Ein Besuch im Schmöllner Da- hliengarten lohnt sich daher be- reits jetzt und bietet die Mög-



Erste Blüten im Schmöllner Dahliengarten. Foto: PM

lichkeit, die Entwicklung der Pflanzen und die unterschiedli- chen Sorten zu beobachten.

Schröter Erlebnistag – Familienfest mit starken Möbelangeboten

Warum nicht einmal etwas Neues entdecken? Am **29. AUGUST** bei Möbel Schröter

WINDISCHLEUBA. Nur rund 30 Minuten vom Leipziger Süd- raum entfernt, im Gewerbege- biet Windischleuba, lädt Möbel Schröter am Samstag, 29. Au- gust, zum Schröter Erlebnistag ein. Das familiengeführte Ein- richtungshaus verbindet seit über 100 Jahren persönliche Be- ratung mit hochwertigen Wohnideen – und möchte sei- nen Besuchern zeigen, dass ein Möbelhaus heute weit mehr sein kann als eine Ausstellung. Das Möbelhaus ist an diesem Tag von 9 bis 17 Uhr geöffnet, das Er- lebnisprogramm findet von 10 bis 16 Uhr statt.

Wer schon länger über eine neue Küche, ein bequemes Sofa oder frische Ideen für sein Zu- hause nachdenkt, findet beim Schröter Erlebnistag den idealen Anlass für einen Besuch. Im ge- samten Haus warten attraktive Aktionsangebote, zahlreiche Sonderpreise und kompetente Beratung. Bereits ab Freitag dreht sich außerdem das belie- bte Schröter-Rabatt-Glücksrad, bei dem sich jeder Besucher sei- nen persönlichen Extra-Rabatt sichern kann. „Viele Kunden sa- gen nach ihrem ersten Besuch, dass sie gar nicht erwartet hät- ten, wie groß unsere Ausstel- lung ist und wie viel Zeit wir uns für eine persönliche Beratung



Am 29. August findet der Schröter Erlebnistag statt. Foto: Möbel Schröter GmbH & Co.KG

nehmen“, sagt Geschäftsführer Kay Schröter. „Genau dieses Ge- fühl möchten wir unseren Gäs- ten vermitteln – ganz ohne Hek- tik und mit einer angenehmen Atmosphäre für die ganze Fami- lie.“ Während sich die Erwach- senen inspirieren lassen oder be- raten werden, gibt es für Kinder jede Menge zu erleben. Die Reit- anlage Ralf Pagel bringt Ponys und Alpakas mit, um 11 Uhr tritt

der Kindergarten „Kleiner Eisvo- gel“ auf und um 11.30 Uhr neh- men die bereits benachrichtig- ten Gewinnerinnen und Gewin- ner des Ferienquizes ihre Preise entgegen.

Auch kulinarisch ist einiges ge- boten. Showkoch Carsten Kuschel lädt zum Probieren ein, vor dem Möbelhaus sorgen Grillwagen und Eiswagen für die passende Stärkung. Zum Fami-

lienprogramm gehören außer- dem Basteln, Kinderschminken und der Kinderspielbereich. Der Erlös aus Basteln und Kinder- schminken wird von Möbel Schröter verdoppelt und für einen guten Zweck gespendet.

Wer möchte, kann die Pro- dukte von Mary Kay kennenler- nen oder in aller Ruhe durch die Wohnwelten des Möbelhauses schlendern. Im Restaurant ste- hen zahlreiche Familien- und Gesellschaftsspiele bereit, die kostenlos ausprobiert werden können. Hier lädt außerdem der Büchertauschschrank mit eige- ner Kinderecke zum Stöbern ein – ein Angebot, das das ganze Jahr über genutzt werden kann. Ein Besuch lohnt sich übrigens nicht nur wegen des Erlebnista- ges. Rund um Möbel Schröter hat sich das Gewerbegebiet in den vergangenen Jahren weiter- entwickelt. Mit OBI, Intersport, TTM, REWE, Thomas Philipps, Tedi und weiteren Geschäften lässt sich der Ausflug bequem mit anderen Besorgungen ver- binden.

Vielleicht ist der Schröter Er- lebnistag genau die richtige Ge- legenheit, Möbel Schröter ein- mal kennenzulernen – ganz ent- spannt, mit der Familie und ohne Kaufdruck. Wer kommt, findet persönliche Beratung, attraktive

Angebote und viele Ideen für ein schönes Zuhause.

Der Eintritt ist frei. Das Team von Möbel Schröter freut sich auf viele bekannte Gesichter – und ganz besonders auf alle, die das Familienunternehmen zum ersten Mal besuchen.



TÜRENPROFIS

RENOVIERUNG

TREPPEN • KÜCHEN • TÜREN • FENSTER

Renovieren statt neu kaufen –

BIS ZU 50 % KOSTEN SPAREN!

WIR RENOVIEREN. SIE PROFITIEREN. ALLES AUS EINER HAND.

Schnell, sauber, nachhaltig und wertsteigernd – ohne Ausbau und zu einem fairen Preis.

TÜRENRENOVIERUNG
durch Ummantlung



Alte Türen – neues Aussehen
Ohne Schmutz und Lärm.
Schnell, sauber, stilvoll.

TREPPENRENOVIERUNG
durch Aufdopplung



Alte Treppe – wie neu
Aus alt und abgenutzt –
wird modern und sicher.
Rutschfest und langlebig.

KÜCHENRENOVIERUNG
durch Frontenwechselsystem



Neue Fronten – neue Küche
Ihre Küche im neuen Design –
ohne Ausbau, zum fairen Preis.

FENSTERRENOVIERUNG
mit Aluminiumverkleidung
(nur Außenbereich)



Fenster dauerhaft geschützt
Schutz, Farbe, Wertsteigerung.
Langlebig, pflegeleicht und schön.

WERT ERHALTEN
statt neu kaufen

NACHHALTIG
ressourcenschonend

KOSTEN SPAREN
bis zu 50 % günstiger

SCHNELL & SAUBER
in kurzer Zeit

0341 30 69 79 0

Max-Liebermann-Straße 184
04157 Leipzig

www.tuerenprofis.de

Enthält KI-generierte Inhalte.

Borna feiert, wir feiern mit!



LEIPZIGER VOLKSZEITUNG (LVZ)

Schmökert bei unserer **LVZ-Leseinsel** durch alte Ausgaben der LVZ und **kommt ins Gespräch mit der LVZ-Redaktion.**

Freut euch außerdem auf:

- lebensgroße Plüschponys zum Reiten
- Fotobox
- Ballonkünstler Clown Willi
- u.v.m.

Mit tollem Gewinnspiel und Live-Verlosung!



Wir freuen uns auf euch!
Am 29. August 2026, von 12 – 20 Uhr
LVZ-Mediastore, Brauhausstr. 3, 04552 Borna



„Mehr Ausbildungsplätze als Schulabgänger.“

Michael Apel, Leiter des Fachdienstes Wirtschaft, Tourismus und Kultur im Landratsamt, spricht über die „JOBCHANCE ALTENBURG“ am 29. August

Am 29. August erlebt die „JOBChance Altenburg“ im Goldenen Pflug ihre nunmehr vierte Auflage. Die Messe, die gemeinsam von Landkreis Altenburger Land, Stadt Altenburg, Jobcenter Altenburger Land, der Agentur für Arbeit Thüringen Ost sowie der Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung organisiert wird, stellt Perspektiven und Zukunftschancen auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt im Altenburger Land vor. Knapp 80 Aussteller offerieren in der Zeit von 10 bis 13 Uhr ihre Jobangebote. Michael Apel, Leiter des

Fachdienstes Wirtschaft, Tourismus und Kultur im Landratsamt, erklärt im Interview, was es zu erleben gibt.

Herr Apel, was macht die JOBChance für Arbeits-suchende und Unternehmen besonders?

Michael Apel: „Die Besucher der Messe bekommen in kompakter Form eine große Vielfalt von regionalen Arbeitgebern präsentiert und haben die Gelegenheit, sich einen Überblick über deren Job- und Ausbildungsangebote zu verschaffen. Wir rechnen wie in den vergangenen

Jahren mit etwa 1.700 Besuchern, was natürlich für die fast 80 ausstellenden Unternehmen, die nach Arbeits- und Fachkräften suchen, äußerst attraktiv ist. Die JOBChance Altenburg ist eine gut etablierte regionale Arbeits-, Ausbildungs- und Pendlermesse mit hoher Bedeutung für das Altenburger Land und die angrenzenden Regionen.“

Welche Branchen sind in diesem Jahr besonders stark vertreten?

„Betriebe des verarbeitenden Gewerbes bilden den Schwerpunkt unter den

Ausstellern. Darüber hinaus werden vor allem Unternehmen aus dem Gesundheits- und Pflegebereich, aus dem Handwerk, dem Handel und dem Tourismus vertreten sein.“

Die Messe bietet sicherlich auch Jugendlichen, die vor der Berufswahl stehen, Chancen.

„Auf jeden Fall. Aktuell gibt es mehr Ausbildungsplätze als Schulabgänger. Den Jugendlichen steht eine große Auswahl an Ausbildungsberufen zur Verfügung. Die Messe bietet jungen Menschen, die eine Ausbildung suchen, die

Möglichkeit, direkt mit regionalen Unternehmen und Bildungsträgern in Kontakt zu treten. An einem Ort können sie sich über die zahlreichen Ausbildungsberufe informieren, Fragen stellen und oft schon erste Kontakte für Praktika oder Ausbildungsplätze knüpfen. Für viele Jugendliche ist zum Beispiel eine duale Ausbildung oder auch ein duales Studium interessant, um von Beginn an Theorie und Praxis miteinander zu vereinen. Da wird es viele konkrete Angebote geben.“

Welche Entwicklungen beobachten Sie derzeit auf dem Arbeitsmarkt im Altenburger Land und wie spiegelt sich das auf der JOBChance wider?

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt ist angespannt. Dennoch gibt es derzeit zahlreiche Unternehmen, die Mitarbeiter einstellen. Ein Thema ist natürlich auch der anhaltende Generationswechsel. Für Kolleginnen und Kollegen, die ausscheiden, werden Nachfolger gebraucht. Jeder sollte die gegebenen Möglichkeiten nutzen, einen Arbeitsplatz zu finden – die JobChance ist eine sehr gute Gelegenheit dafür.“



MICHAEL APEL, Leiter des Fachdienstes Wirtschaft, Tourismus und Kultur im Landratsamt

Foto: PM

Haben Sie für die Besucher einen Rat, damit sie ihren Messebesuch optimal nutzen und erfolgreich Kontakte knüpfen können?

„Eine gezielte Vorbereitung ist hilfreich, um die begrenzte Zeit effektiv zu nutzen. Besucher sollten sich vorher das Ausstellerverzeichnis ansehen – online unter www.altenburgerland.de/de/jobchance – und diejenigen, die für einen interessanten sind, markieren bzw. notieren. Sinn-

voll ist es auch, eine kurze Selbstvorstellung vorzubereiten – ein knapper Überblick über den eigenen beruflichen Hintergrund, über die Qualifikationen und Ziele. Das erleichtert auf jeden Fall den Einstieg ins Gespräch. Vor Ort werden auch unsere Messelotsen unterstützen.“

JOBCHANCE ALTENBURG

29. August, 10-13 Uhr, Goldener Pflug, Altenburg
www.altenburgerland.de/jobchance

Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler

JOBChance Altenburg

29. August 2026 • 10–13 Uhr • Goldener Pflug

www.altenburgerland.de/de/jobchance

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Thüringen Ost
bringt weiter.

jobcenter
Altenburger Land

LEO Thüringen
Landesagentur für Arbeit

LANDKREIS
ALTENBURGER LAND

STADT
ALTENBURG

Ihr Fernsehprogramm für Sonntag, den 23. August 2026

TVextra	ARD	ZDF	SAT.1	RTL	PRO 7	VOX	MDR
...wünscht Ihnen viel Spaß beim Fernsehprogramm dieses Sonntags www.tv-extra.de TV-Tipp am Sonntag 20.15 Uhr, ZDF Frühling Katja (Simone Thomalla) erhält einen heiklen Auftrag und wird zu der schwangeren Frau ihres Ex-Freundes gerufen. Ihre Begegnung mit Mark verläuft holprig, aber sie kommt gut mit der Schwangeren zurecht. Katjas Verlobter Tom ist eifersüchtig auf Mark, besonders als Katja ihm erzählt, dass Mark ihr Trauzeuge sein soll. Derweil schafft Lilly es, endlich an Amelie heranzukommen. Amelie befindet sich in einer gewalttätigen Beziehung, und Lilly setzt alles daran, ihr herauszuhelfen. 90 Min.	5.30 Frühprogramm 10.00 Tagesschau 10.03 Immer wieder sonntags ☒ Show 12.00 Tagesschau 12.03 Presseclub Diskussion 12.45 Alle Zeit der Welt ☒ Komödie, D 2011 14.15 Ein Wochenende im August ☒ Drama, D 2019. Mit Nadja Uhl 15.45 Das Kindermädchen: Mission Mauritius ☒ Komödie, D 2017 17.15 Brisant ☒ Magazin 17.54 Dt. Fernsehlotterie 17.55 Tagesschau 18.00 Bericht aus Berlin – Sommerinterview 18.30 Weltpiegel Magazin 19.00 Fußball: DFB-Pokal 20.00 Tagesschau 20.15 Tatort: Trotzdem ☒ Krimireihe, D 2024 Mit Dagmar Manzel 21.45 Caren Miosga 22.45 Tagesthemen 23.05 ttt Magazin 0.05 Gloria – Das Leben wartet nicht ☒ Romantikkomödie, CHI/USA 2018	5.35 Frühprogramm ☒ 7.25 Bibi Blocksberg ☒ 7.50 Bibi und Tina ☒ 8.15 Löwenzahn ☒ 8.40 Michel aus Lönneberga ☒ Kinderserie 9.03 Comeback ☒ 9.30 Ev. Gottesdienst ☒ 10.15 Bares für Rares ☒ 11.55 heute Xpress ☒ 12.00 ZDF-Fernsehgarten ☒ 14.00 sportstudio live ☒ 18.55 Action Mensch ☒ 19.00 heute ☒ Nachrichten 19.10 Berlin direkt – Sommerinterview ☒ 19.30 Was die Welt am Laufen hält ☒ Dokureihe. Arbeit 20.15 Frühling ☒ Hella, die Waldfée. Melodram, D 2024. Mit Simone Thomalla, Kristo Ferik. Regie: Helmut Metzger 21.45 heute journal ☒ 22.15 Inspector Ikmen – Tod in Istanbul ☒ 23.10 Inspector Ikmen – Tod in Istanbul ☒ 0.00 Was ist deutsch? Die Geschichte der Migration ☒ Doku	5.20 Auf Streife – Berlin ☒ 6.00 Auf Streife – Berlin ☒ 7.00 Auf Streife – Berlin ☒ 8.00 Auf Streife – Berlin ☒ 9.00 SAT.1-Frühstücksfernsehen am So. ☒ 12.00 Das große Backen ☒ 14.40 Die unendliche Geschichte ☒ Fantasyfilm, D/USA 1984. Mit Barret Oliver 16.45 Jim Knopf und die Wilde 13 ☒ Abenteuerfilm, D 2020 Mit Solomon Gordon 18.55 Julia Leischik sucht: Bitte melde Dich ☒ 19.55 SAT.1: newstime ☒ 20.15 Der Vorname ☒ Komödie, D 2018 Mit Christoph Maria Herbst, Iris Berben. Regie: Sönke Wortmann 22.05 Es ist zu deinem Besten ☒ Komödie, D 2020. Mit Hilmi Sözer 23.55 Trauzeugen ☒ Komödie, D 2023 Mit Almila Bagriacik 1.50 Es ist zu deinem Besten ☒ Komödie, D 2020. Mit Janina Uhse	5.00 Der Blaulicht-Report ☒ 5.45 Der Blaulicht-Report ☒ 6.45 Der Blaulicht-Report ☒ 7.45 Der Blaulicht-Report ☒ 8.45 Der Blaulicht-Report ☒ 9.45 Der Blaulicht-Report ☒ Kleiner Dieb beklaugt Toilettenkette / Romantische Liebesnacht wird zum Horrortrip 10.45 Der Blaulicht-Report ☒ Mysteriöser Mann taucht aus See auf 12.00 Die Beet-Brüder ☒ Peter und Jelena, Marl 13.00 Die Beet-Brüder ☒ Patrick und Ina, Köln 14.00 Formel 1: Großer Preis der Niederlande ☒ 17.30 Exklusiv – Weekend ☒ 18.45 RTL Aktuell ☒ 19.05 Die Versicherungs-detektive Dokusoap ☒ 20.15 Kingsman: The Secret Service Agentenkomödie, GB/USA 2014 22.35 stern TV am Sonntag ☒ 0.00 Kingsman: The Secret Service Agentenkomödie, GB/USA 2014	5.05 Frühprogramm ☒ 7.30 Outmatched – Allein unter Genies ☒ 8.00 Outmatched – Allein unter Genies ☒ 8.30 Outmatched – Allein unter Genies ☒ 8.55 Galileo ☒ Magazin 10.00 Galileo ☒ Magazin 11.05 Galileo ☒ Magazin 12.10 Comedy Allstars – Meilensteine des Humors ☒ Show 13.10 Comedy Allstars – Meilensteine des Humors ☒ Show 14.05 Ich durchschaue jeden! – Timon Krauses Mentalisten Show ☒ 15.45 Ich durchschaue jeden – die Menschenkenner Doku ☒ 16.25 taff weekend ☒ 17.45 ProSieben: newstime ☒ 17.55 Galileo Stories ☒ 19.05 Grill den Henssler Sommer-Special ☒ Show. Doc Caro (Carola Holzner), Tony Bauer, Gustav Schäfer 23.35 Being Burdecki ☒ 0.10 Medical Detectives ☒	5.35 CSI: NY Krimiserie ☒ 6.20 Criminal Intent ☒ 7.05 Criminal Intent ☒ 8.00 Criminal Intent ☒ 8.55 Criminal Intent ☒ Krimiserie. Blutsper 9.50 Criminal Intent ☒ Krimiserie. Blutsper 10.30 Criminal Intent ☒ Alte Bekannte 11.25 Criminal Intent ☒ Die tote Tänzerin 12.20 Criminal Intent ☒ Krimiserie. Blutsper 13.15 22 Jump Street ☒ Actionkomödie, USA 2014. Mit Jonah Hill 15.20 Jurassic Park III ☒ Abenteuerfilm, USA 2001. Mit Sam Neill 17.00 auto mobil Magazin ☒ 18.10 Ab ins Beet! Die Garten-Soap Dokusoap ☒ 19.10 Ab ins Beet! Die Garten-Soap Dokusoap ☒ 20.15 Grill den Henssler Sommer-Special ☒ Show. Doc Caro (Carola Holzner), Tony Bauer, Gustav Schäfer 23.35 Being Burdecki ☒ 0.10 Medical Detectives ☒	5.00 Frühprogramm ☒ 11.00 Die Olsenbande ☒ Gaunerkomödie, DK 1968. Mit Ove Sprogøe 12.15 Riverboat – Klassiker ☒ 14.13 MDR aktuell ☒ 14.15 Sagenhaft ☒ 15.45 MDR aktuell ☒ 15.50 Der Schweinehirt ☒ Märchenfilm, D 2017 16.50 König Drosselbart ☒ Märchen, DDR 1965 18.00 MDR aktuell ☒ 18.05 Brisant ☒ Magazin 18.50 Wetter für 3 ☒ 18.52 Unser Sandmännchen ☒ 19.00 MDR Regional ☒ 19.30 MDR aktuell ☒ 19.50 Kripo live ☒ Magazin 20.15 Aus der Asche – Was kommt nach dem Waldbrand? ☒ Doku 21.00 Unsere Wälder ☒ Netzwerk der Tiere 21.45 MDR aktuell ☒ 22.00 Ferien bei den Taliban ☒ Doku 22.45 Anja Niedringhaus – Die Fotografin und der Krieg Dokumentarfilm, D 2026 0.15 Kripo live ☒ Magazin

RTL ZWEI	KABEL 1	SUPER RTL	S. RTL	rbb	RBB	NDR	NDR	arte	ARTE	3 sat	3SAT	SPORT1	KI.KA
12.10 X-Factor: Das Unfassbare Mysteryserie	13.00 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt	16.40 Bei den Louds	17.05 In aller Freundschaft	14.25 Polizeifunk ruft	17.05 In aller Freundschaft	14.25 Polizeifunk ruft	17.05 Ganz in Schale: Schmuckstücke der Meere	18.30 Schweizweit	17.00 Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott	13.30 Die Biene Maja – Freundschaft ist dicker als Honig			
13.10 „Die Schnäppchenhäuser“ Spezial	14.00 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt	17.10 Voll zu spät! Trickserie	17.53 Unser Sandmännchen	14.50 Polizeifunk ruft	17.53 Unser Sandmännchen	14.50 Polizeifunk ruft	17.50 Maria João Pires spielt Mozart	19.00 heute	18.00 Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott	14.50 Josefine, Törtel und die Tiere			
15.10 Die Imbisshelden – Voll lecker!	15.00 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt	17.20 Voll zu spät! Trickserie	18.00 rbb UM6 Magazin	15.15 Der Camping-Check	18.00 rbb UM6 Magazin	15.15 Der Camping-Check	18.40 Zu Tisch – Extra Doku	19.08 3sat-Wetter	19.00 Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott	15.25 Belle und Sebastian			
16.10 Bella Italia – Camping auf Deutsch	16.00 Kabel Eins: newstime	17.40 Voll zu spät! Trickserie	18.30 rbb Gartenzeit	16.00 Meisterküche Show	18.30 rbb Gartenzeit	16.00 Meisterküche Show	19.10 Arte Journal	19.10 Minenfeld Europa? Die Rückkehr einer verbotenen Waffe	19.45 Die PS-Profis – Mehr Power aus dem Pott	16.00 Wir Kinder aus dem Möwenweg			
18.15 GRIP – Das Motormagazin	16.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt	17.50 Voll zu spät! Trickserie	19.00 Täter – Opfer – Polizei – Extra Doku	16.30 Iss besser! Dokureihe	19.00 Täter – Opfer – Polizei – Extra Doku	16.30 Iss besser! Dokureihe	19.30 Mein Sari, mein Sound – Junge Rapperinnen verändern Indien	19.40 Schätze der Welt	20.15 Till Reiners' Happy Hour	16.35 Pia und die wilde Natur			
20.15 Küss mich, Mistkerl! – Komödie, USA 2021. Mit Lucy Hale	17.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt	18.10 ALVINNN!!! Animation	19.30 rbb24 Abendschau	17.00 Bingo! Nachrichten	19.30 rbb24 Abendschau	17.00 Bingo! Nachrichten	20.15 Mit dem Boot elbaufwärts: Von Hamburg nach Lübeck – über Fluss und Kanal	20.00 Tagesschau	21.00 Stefan Danziger: Mittel und Wege	17.00 1, 2 oder 3			
Regie: Peter Hutchings	18.10 Achtung Abzocke – Urlaubsbetrüger auf der Spur	18.20 ALVINNN!!! Animation	20.00 Tagesschau	18.45 DAS! Rote Sofa	20.00 Tagesschau	18.45 DAS! Rote Sofa	20.15 Perfect World	20.15 Till Reiners' Happy Hour	21.20 Stromberg Serie	17.30 Pettersson und Findus			
22.20 Scream VI	17.10 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt	18.40 ALVINNN!!! Animation	20.15 Sambla – Das Reich der Löwen	19.30 Ländermagazine	20.15 Sambla – Das Reich der Löwen	19.30 Ländermagazine	22.25 Kevin Costner und der Western	21.00 Stefan Danziger: Mittel und Wege	20.45 Stromberg Comedyserie	18.15 Feuerwehrmann Sam			
Horrorthriller, USA 2023	20.15 Willkommen bei den Reimanns Dokureihe	19.00 ALVINNN!!! Animation	21.00 Der Schwarzwald in Kanada	20.00 Tagesschau	21.00 Der Schwarzwald in Kanada	20.00 Tagesschau	23.20 Modern, lebendig, selbstbewusst: Musiklandschaft Polen	21.45 Ein Wahnsinnstag	20.15 Stromberg Comedyserie	18.35 Zacki und die Zoobande			
Mit Courtney Cox	22.20 Abenteuer Leben am Sonntag	19.20 ALVINNN!!! Animation	21.45 rbb24 Nachrichten	22.00 Ladies Night	21.45 rbb24 Nachrichten	22.00 Ladies Night	0.15 Anton Bruckner: Symphonie Nr. 6	22.30 Stromberg Bowling	21.55 Stromberg Serie	18.47 Baumhaus Magazin			
0.40 Transporter 3	0.20 Steel Buddies – Stahlharte Geschäfte	19.30 ALVINNN!!! Animation	22.00 Ladies Night	22.45 Mittermeiers Lucky Punch Comedy Club	22.00 Ladies Night	22.45 Mittermeiers Lucky Punch Comedy Club		23.00 Cindy und die jungen Wilden Show	22.30 Stromberg Bowling				
Action, F/USA/UA 2008		20.15 Lucifer Krimiserie	22.45 Mittermeiers Lucky Punch Comedy Club	23.30 Na siehste! – Das TV Kult-Quiz mit Elton	20.15 Lucifer Krimiserie	23.30 Na siehste! – Das TV Kult-Quiz mit Elton		23.15 The Card Counter	23.55 Cindy und die jungen Wilden Show				
Mit Jason Statham		21.10 Lucifer Krimiserie	23.30 Na siehste! – Das TV Kult-Quiz mit Elton	0.15 Capital B – Wem gehört Berlin?	21.10 Lucifer Krimiserie	0.15 Capital B – Wem gehört Berlin?		0.50 Cindy und die jungen Wilden Show					
		22.05 Lucifer Krimiserie	0.15 Capital B – Wem gehört Berlin?		22.05 Lucifer Krimiserie								
		23.00 Lucifer Krimiserie			23.00 Lucifer Krimiserie								
		23.55 Without a Trace			23.55 Without a Trace								
		0.50 Teleshopping Magazin			0.50 Teleshopping Magazin								

Neue Regeln für PV-Anlagen geplant: Jetzt noch zuschlagen?

Wer noch 2026 eine **PV-ANLAGE** installiert, kann sich die bisherige, 20 Jahre andauernde Einspeisevergütung sichern. Ab 2027 sollen neue Regeln gelten. Sollte man sich jetzt beeilen? Experten geben Rat.

Wer mit dem Gedanken spielt, eine Solaranlage auf dem Dach, der Garage oder an der Fassade seines Eigenheims zu installieren, sollte die geplante Reform des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) im Blick behalten. Denn zum Jahreswechsel sollen neue Regeln in Kraft treten, die insbesondere die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für die Einspeisung überschüssigen Solarstroms verändern - nicht unbedingt zum Vorteil von Anlagenbetreibern.

Die Frage ist also: Ist es sinnvoll, bis Dezember noch fix eine PV-Anlage zu installieren? Wir gehen dieser Frage auf den Grund und liefern die wichtigsten Informationen rund um die geplante Änderung.

Was soll sich durch die geplante Reform ändern?

Die Bundesregierung will sich bei der Förderung von Photovoltaik künftig mehr auf große Freiflächenanlagen konzentrieren, weil diese kosteneffizienter arbeiten sollen. Für kleine Anlagen unter 25 Kilowatt Peakleistung, wie sie die meisten Verbraucherinnen und Verbraucher rund um ihr Haus installieren, soll es darum ab dem 1. Januar 2027 keine dauerhafte Förderung mehr geben.

Wer seine PV-Anlage nach diesem Stichtag installiert, soll für eingespeisten Solarstrom in einer Übergangszeit lediglich drei Jahre lang eine sogenannte Übergangszahlung bekommen, die deutlich unter den bisher garantierten Vergütungssätzen liegt. Sie soll - je nach Modell - bei rund 5,2 Cent je Kilowattstunde (kWh) ins Netz eingespeisten Stroms liegen. Anschließend soll überschüssiger Strom direkt vermarktet und dann zum jeweils aktuellen Börsenstrompreis vergütet werden.

Bislang konnten Anlagenbetreiberinnen und Anlagenbetreiber über 20 Jahre hinweg mit einer garantierten Einspeisevergütung ihres überschüssigen Stroms kalkulieren. Aktuell liegt diese bei Teileinspeisung für Anlagen bis 10 kW Peakleistung bei maximal 7,7 Cent je kWh. Mit zunehmender Anlagengröße sinkt die Vergütung. Allerdings: Bislang hat



SCHNELL SEIN LOHNT SICH? Wer ohnehin vorhatte, eine PV-Anlage auf seinem Eigenheim zu installieren, kann sich bis zum Jahreswechsel noch günstigere Konditionen sichern.

Foto: Bernd Weißbrod/dpa/dpa-tmn

sich das Bundeskabinett lediglich auf den entsprechenden Gesetzentwurf verständigt. Jetzt muss dieser noch das parlamentarische Verfahren durchlaufen.

Ist es bei der Aussicht sinnvoll, noch schnell bis Jahresende eine geplante Solaranlage zu installieren?

„Wer sowieso schon in der Planung einer eigenen PV-Anlage steckt und vielleicht auch schon Angebote von Installationsfirmen eingeholt hat, dem bietet die geplante Neuregelung einen finanziellen Anreiz, die Inbetriebnahme, wenn möglich, noch bis Jahresende 2026 über die Bühne zu bringen“, sagt Robin Knies von der Stiftung Warentest. Nur so sichert man sich in jedem Fall noch die garantierte staatliche Einspeisevergütung für 20 Jahre.

Knies schätzt, dass sich die Netzeinspeisung - für all jene, die ihren PV-Strom nicht selbst verbrauchen können - für ab dem kommenden Jahr installieren Anlagen weniger lohnt, sofern der Gesetzentwurf in seiner geplanten Form in Kraft tritt. Zudem nimmt die Planungsunsicherheit zu. Welchen Erlös der direkt vermarktete Strom bringen wird, lässt sich derzeit noch nicht absehen. Sollte sich herausstellen, dass mit der Direktvermarktung höhere Erträge zu erzielen sind als mit der garantierten Einspeisevergütung, sollen Betreiber, deren Anlagen noch bis Jahresende ans Netz ge-

hen, jederzeit auf diese Vergütungsform wechseln können. Darauf weist Energieexperte Benjamin Weigl vom Ratgeberportal „Finanztip“ hin. „Dieser Weg steht immer offen“, sagt er. Andersrum gilt das allerdings nicht. Die Einspeisevergütung kann man sich bei Umsetzung der Pläne der Bundesregierung nur noch durch eine Inbetriebnahme bis Ende des Jahres sichern.

Henner Schmidt vom Immobilienverband Deutschland (IVD) hält das aktuelle Vergütungsmodell für weniger komplex und weniger aufwendig. Dennoch rät er Verbraucherinnen und Verbrauchern davon ab, jetzt unter Zeitdruck eine vorschnelle Entscheidung zu treffen. Der Grund: „Der wirtschaftliche Nachteil einer überhastet errichteten, schlecht konfigurierten PV-Anlage kann größer sein als der vermeintliche Vorteil der garantierten Einspeisevergütung.“ Zumal es ohnehin schwierig werden kann, noch vor Ablauf des Jahres eine Anlage installiert zu bekommen, sofern die Planung nicht schon weit fortgeschritten ist, wie René Zietlow-Zahl von der Verbraucherzentrale Niedersachsen zu bedenken gibt.

Was sollten Verbraucherinnen und Verbraucher bei aller Eile, die für eine zeitnahe Installation einer PV-Anlage geboten ist, beachten?

„Wer jetzt bis zum Jahresende noch schnell eine PV-An-

lage aufs Dach setzen möchte, sollte das nicht auf Kosten einer gründlichen Planung tun“, sagt Robin Knies. Von der Beschaffenheit und Ausrichtung des Dachs bis zum eigenen Stromverbrauch und der Größe des Speichers müssten viele verschiedene Faktoren einkalkuliert werden, die im Zusammenspiel nach Möglichkeit zu einer optimalen Konfiguration führen. Helfen können etwa Fachunternehmen oder die Energieberatungsstellen der Verbraucherzentralen.

Außerdem sollten Verbraucherinnen und Verbraucher nicht vorschnell den erstbesten Kaufvertrag unterschreiben, rät Benjamin Weigl. „Holen Sie verbindliche Angebote von mindestens drei verschiedenen Fachbetrieben ein. Vergleichen Sie die Angebote.“ Die „Finanztip“-Faustformel lautet: Eine Solaranlage sollte nicht mehr als 1.600 Euro pro Kilowatt Peakleistung kosten, ein Batteriespeicher nicht mehr als 600 Euro pro Kilowattstunde. Verbraucherschützer René Zietlow-Zahl rät zur Vorsicht, falls ein Unternehmen die gesamte Zahlung vor Arbeitsbeginn auf einmal einfordert. Vielmehr sollte die Zahlung nach Ausführung bestimmter Arbeitsschritte abschlagsweise geleistet werden.

Was ist die Direktvermarktung? Wie funktioniert sie?

„Das Prinzip der Direktvermarktung besteht darin, dass Anlagenbetreiber ihren er-

zeugten Solarstrom an der Strombörse verkaufen“, sagt Robin Knies. „Für jede eingespeiste Kilowattstunde erhalten sie dann eine Vergütung, die von der aktuellen Verfügbarkeit und Nachfrage abhängt.“ Abends und nachts lasse sich der Strom darum teurer verkaufen als zur Mittagszeit, wenn besonders viel Solarstrom erzeugt und eingespeist wird.

Verbraucherinnen und Verbraucher können allerdings nicht selbst an der Strombörse handeln - sie sind auf einen Dienstleister angewiesen. Dafür gibt es Knies zufolge schon heute einzelne Anbieter. Weil die nötigen Strukturen und Angebote aber noch längst nicht umfassend verfügbar sind, soll es ab 2027 die bereits erwähnte dreijährige Übergangszahlung geben. Das soll laut Knies den Zeitraum überbrücken, bis sich das System der Direktvermarktung etabliert hat.

Wer seinen eingespeisten Strom auch schon während dieser Zeit direkt vermarkten möchte, soll Henner Schmidt zufolge zunächst noch von einem Direktvermarktungsbonus in Höhe von 1,5 Cent je Kilowattstunde (für Anlagen bis 25 kW) profitieren. Technische Voraussetzung für die Erfassung von Ein- und Auspeisungen sei ein Smart Meter, so Schmidt. „Heute haben noch nicht alle Betreiber kleiner privater PV-Anlagen einen solchen Smart Meter, dieser muss teilweise also erst installiert werden.“

Welche Vor- und Nachteile bietet die Direktvermarktung?

Bei cleverer Verschiebung der Einspeisezeiten in die Abendstunden könne mit der Direktvermarktung ein deutlich höherer Erlös erzielt werden, als mit der Einspeisevergütung, erklärt Benjamin Weigl. „Eine zeitliche Verschiebung der Einspeisung in die Stunden mit der höchsten Stromnachfrage entlastet zudem das Stromnetz für alle und verringert das oft teure Hochfahren fossiler Kraftwerke.“

Allerdings ist die Direktvermarktung für privat erzeugten PV-Strom bislang nicht massentauglich. Zudem ist die Abwicklung mit dem Direktvermarkter Henner Schmidt zufolge derzeit

technisch und vertraglich komplex. Und nicht nur das: Der Direktvermarkter bekommt für seine Tätigkeit einen Teil vom Kuchen ab. Diese Kosten schmälern den Erlös.

Kann eine ab Januar 2027 installierte PV-Anlage bis 25 kW angesichts der geplanten Reform trotzdem noch attraktiv sein?

„Auch ab 2027 werden kleinere PV-Anlagen meistens attraktiv bleiben“, sagt Henner Schmidt. Zumindest für all jene, die einen Großteil des erzeugten Stroms selbst verbrauchen können - etwa dank Wärmepumpe, Klimaanlage oder Wallbox fürs E-Auto. Denn die Wirtschaftlichkeit einer privaten PV-Anlage liege in erster Linie darin, mit selbst erzeugtem Strom zugekauften Strom zu

ersetzen - nicht darin, eine Vergütung für den eingespeisten Strom zu erhalten. Benjamin Weigl rechnet vor: „Legt man die typischen Anschaffungs- und Betriebskosten einer PV-Anlage auf 20 Jahre um, kostet die Erzeugung einer Kilowattstunde Strom oft rund 10 Cent.“

DPA

Wir suchen
Häuser · Wohnungen · Grundstücke
Sie erhalten:
· optimaler Preis!
· solvente Käufer!
· professionelle Abwicklung!
Werteinschätzung kostenlos bei Beauftragung

TROMMER
IMMOBILIEN
Altenburg, Moritzstraße 4
Tel: 03447 50 24 22
info@trommobilien.de

Rekord-Brikett Sommerpreise frei Keller geliefert
Brennstoffhandel Enzel
- Familienbetrieb seit 1906 -
☎ 0341 8620285
www.brennstoffhandel-enzel.de

BIO CLEAN®
Bautenschutz und Schädlingsbekämpfung
Fachbetrieb für Industriehygiene
Schädlingsbekämpfung
HACCP-Verfahren
Taubenabwehr
Taubendreckberäumung
Wespennotdienst
Schimmelpilzbekämpfung
Fertigung von Schwalben- und Artenschutzhäusern
BIO CLEAN GmbH
Am Weißen Berg 26
04600 Altenburg
Tel.: 03447 - 31 52 80
E-Mail: info@bioclean.de
Internet: www.bioclean.de

FLIESEN BACKE
Ralf Penndorf
Mobil: 0151 11181461
Fax: 034487538486
E-Mail: ralf-penndorf@live.de
Nordstraße 6 · 04610 Meuselwitz
FLIESEN-PLATTEN-MOSAIKLEGER

Meine Türen, so einladend schön.
umweltschonend
zuverlässig
kompetent
nachhaltig
bequem
lokal
PORTAS®
GANZ SCHÖN RENOVIERT.
Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!
www.seegers.portas.de
PORTAS-Fachbetrieb
N. Seegers
Inh. Phil Freidank e.K.
07552 Gera
Langenberger Str. 40
Tel. 0365/4 20 82 82
04600 Altenburg
Wallstraße 36
Tel. 03447/4 88 62 33

Ciao Schimmel: So werden Sie Flecken auf Fugen los

Gut lüften, Chorbleich-Lauge und Fugen erneuern: Zur **SCHIMMEL-BEKÄMPFUNG** in Silikonfugen gibt es mehrere Möglichkeiten

Schön sehen sie nicht aus, die schwarzen Flecken an den Rändern. Selten sind sie aber nicht: Schimmel in Silikonfugen ist laut der DIY Academy in Köln eines der häufigsten Probleme in Bädern. Denn vor allem die Anschlussfugen in Dusche, Badewanne oder am Waschbecken sind regelmäßig Feuchtigkeit ausgesetzt.

Und genau hier kann man ansetzen, wenn man den unansehnlichen Flecken vorbeugen will: Den DIY-Experten zufolge sollte man dafür nach dem Duschen mit einem Abzieher über Fliesen und Silikonfugen gehen. Dadurch verbleibt demnach deutlich weniger Restfeuch-

tigkeit im Bad, der Schimmel kann sich also weniger gut auf den Fugen ausbreiten.

Lüften oder Luftentfeuchter nutzen

Wichtig außerdem: Badfenster auf - und gut lüften. Wer ein innenliegendes Bad ohne Fenster hat, sollte die Tür zum Bad nicht ganz schließen und im Zweifel auf elektrische Luftentfeuchter setzen. Wählen Sie dafür ein Gerät, das zur Raumgröße passt: Am besten berechnet man dafür das Raumvolumen des Bades (Länge mal Breite mal Höhe des Raumes) und orientiert sich dann an den entsprechenden Eignungsangaben auf den Ver-

packungen der Entfeuchter. Als Faustformel kann man der Stiftung Warentest zufolge aber auch darauf achten, dass der Wasserbehälter des Entfeuchters nach einer Laufzeit von etwa einem Tag voll ist. Ist er schon vorher voll, braucht es eventuell einen zweiten Luftentfeuchter - oder ein Gerät mit größerer Kapazität.

Mit Chlorbleich-Lauge gegen Schimmel

Ihre Fugen im Bad haben bereits schwarze Flecken? Sind die nur oberflächlich kann man versuchen, sie mit Reinigungsmitteln wegzubekommen. Sanitärsilikon kann mit der Zeit allerdings

porös werden, tief eingedrungener Schimmel lässt sich dann häufig nicht mehr dauerhaft entfernen. Bleiben die schwarzen Flecken also trotz Reinigung sichtbar oder sitzen sie bereits tiefer im Silikon, sollte die Silikonfuge besser erneuert werden.

Alte Fugen entfernen, neue Fugen auftragen

Und das kann man mit etwas Geschick sogar selbst angehen: Alte Silikonfugen dafür zunächst mit einem Fugenkratzer entfernen. Neues Sanitärsilikon kann man dann zum Beispiel in Kartuschen kaufen. Wichtig: Vor dem Auftragen den Untergrund

vollständig trocknen und von Fett befreien - und die Ränder der Fugen beidseitig mit Malerkrepp abkleben.

Dann die jeweilige Fuge in einem durchgehenden Arbeitsgang lückenlos ausfüllen. Das vermeidet der DIY Academy zufolge Hohlräume oder Luft einschüsse, die später zu Undichtigkeiten führen können.

Am besten glättet man die frische Silikonfuge außerdem direkt mit einem Fugenglätter und zieht den Malerkrepp vorsichtig im 45-Grad-Winkel von der Fuge weg. Machen Sie letzteres ebenfalls, solange das Silikon noch nicht angetrocknet ist.

DPA

Unser Know how:
· Öl, Gas Brennwertanlagen
· Thermische Solaranlagen
· Wärmepumpen
· Holzpelletanlagen
· Photovoltaik
· 3D-Badplanung
· Bad-Möbel
· Spanndecken
· Wartung der Anlagentechnik
Beratung Planung Installation Service
WOTRUBA
Heizung, Bäder, Solar GmbH
Lödlauer Chaussee 12
04617 Lödla
Tel.: 03447/863-0
www.wotruba-gmbh.de
sanitär
heizung
klima

SCHLUSS MIT SCHMUTZIGEN STEINEN!

Wir reinigen Ihre Steine mit Langzeitschutz im 4-Schritt-System - nachhaltig und bezahlbar



Der Untergrund wird mit der speziellen DS-Reinigungshaube unter permanenter Absaugung des Schmutzwassers ohne Chemie und ohne Spritzwasser gereinigt. Mit bis zu 100°C heißen Wasser und mit auf Ihren Untergrund abgestimmtem Hochdruck (bis zu 350 bar) werden Schmutz, Algen, Flechten, Moos und Unkraut schonend und umweltfreundlich entfernt.



Nach der Reinigung wird die Fläche mit unserem biologische abbaubaren DS ALGEN- UND FLECHTENSCHUTZ behandelt. Die spezielle Formel entfernt kleinste organische Teilchen und durch die Langzeitwirkung wird ein schneller Wiederbefall durch Moos, Algen und Flechten wirksam verhindert.



Anschließend füllen wir Ihre Fugen mit einer losen oder festen Fugenmasse für Stabilität und beste Unkrautabwehr. Je nach Wunsch oder Fugenbreite verwenden wir hierfür Quarzsand oder Kies. Unsere wasserdurchlässige „Feste Fuge“ wird in 1- oder 2K-Technik eingebracht.



Damit Ihre Flächen auch für die nächsten Jahre wie neu aussehen, schützen wir diese mit unserer DS PREMIUM IMPRÄGNIERUNG. Durch diese hochwertige Imprägnierung auf Nano-Basis werden Ihre Steine von innen nach außen geschützt. Ein schneller Neubefall durch Flechten oder Algen wird somit für die nächsten Jahre verhindert.



**Jetzt kostenfreie
Probefläche vereinbaren!
Rufen Sie uns an -
034298/15 99 53**



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

QUALITÄT wird bei uns
groß geschrieben:
Die Steinreiniger® Sachsen
eingetragener Handwerksbetrieb
der Handwerkskammer zu Leipzig.

Marco Perz, Inhaber
DIE STEINREINIGER® Sachsen



DIE STEINREINIGER
REGIONAL · VERBINDLICH · FAIR

SACHSEN

DIE STEINREINIGER® SACHSEN
Marco Perz

Alte Brennerei 14 • 04425 Taucha
Betriebshof Albin Schöne Straße 4
04808 Wurzen/OT Kornhain
Telefon: 034298/15 99 53, 0176/23 25 93 28
E-Mail: info@die-steinreiniger-sachsen.de
Web: www.die-steinreiniger-sachsen.de

Viele Referenzen auch in ihrer Region!  www.die-steinreiniger-sachsen.de

FREIZEIT TIPPS



Erzähl-Café im Freiraum22

Mit Bürgermeister Sven Schrade ins Gespräch kommen bei Kaffee und Kuchen: Das ist möglich am Dienstag, 25. August, ab 16 Uhr beim Erzähl-Café im Freiraum22 in Schmölln. Bürgerinnen und Bürger können ihre Fragen, Anregungen und Anliegen di-

rekt mit dem Bürgermeister besprechen und dabei auch aktuelle Entwicklungen in der Stadt thematisieren. Gleichzeitig bietet das Erzähl-Café die Gelegenheit, den Freiraum 22 noch etwas näher kennenzulernen. Die Räumlichkeiten wur-

den von der Initiative mit jeder Menge Engagement und Liebe zum Detail gestaltet und laden zum Verweilen, Austauschen und Entdecken ein.

☑ Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Großes Kino im Theater Altenburg Gera

ALTENBURG. Mit einer gehörigen Portion Humor, einer Prise Hollywood-Glamour und einem durchaus augenzwinkernden Seitenhieb auf die internationale Filmwelt startet das Theater Altenburg Gera am Donnerstag, den 27. August um 19.30 Uhr im Großen Haus Gera und am Sonntag, den 30. August um 18 Uhr im Theaterzelt Altenburg in die neue Spielzeit 2026/27.

Unter dem Titel „Ganz großes Kino“ präsentiert die traditionelle Eröffnungsgala ein spartenübergreifendes Spektakel, das den Beweis antritt, dass die Thüringische Theaterbühne es auf jeden Fall locker mit der Traumfabrik Hollywood aufnehmen kann.

MODERATION EINMAL GANZ ANDERS

Durch den Abend führen wie gewohnt der Generalintendant Kay Kuntze und der Schauspielregisseur Manuel Kressin – allerdings läuft die Moderation diesmal gründlich aus dem Ruder. Manuel Kressin sorgt für Verwirrung, da er das Theater für diesen Tag kurzerhand als Kulisse für einen Hollywood-Blockbuster mit Filmstar Timothée Chalamet vermietet hat. Für Kay Kuntze ein echtes Albtraum, ist er doch seit Chalamets jüngster Kritik an Oper und Ballett überhaupt nicht gut auf den berühmten Hollywood-Liebling zu sprechen.

VORGESCHMACK AUF DIE NEUE SPIELZEIT

Dass das eigene Ensemble aber selbst „ganz großes Kino“ beherrscht, zeigt sich in packenden Ausschnitten aus den kommenden Premieren aller fünf Sparten des Theaters. Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet auf jeden Fall ein mitreißender, humorvoller Abend, der einen Vorgeschmack auf die neue Spielzeit bietet.

☑ Weitere Informationen und Karten gibt es an den Theaterkassen, telefonisch unter 0365 8279105 (Gera) bzw. 03447 585160 (Altenburg) oder auch online unter www.theater-altenburg-gera.de

Eine Brücke zu den Gegenwartsthemen

GÖTZ-FRIEDRICH-PREIS für Elena Maria Artisi und ihre Inszenierung am Theater Altenburg Gera



Die Regisseurin Elena Maria Artisi wird für ihre Inszenierung von „Lucia di Lammermoor“ am Theater Altenburg Gera mit dem Götz-Friedrich-Preis ausgezeichnet. Foto: Franz Standhartinger

ALTENBURG. Die Regisseurin Elena Maria Artisi wird für ihre Inszenierung von Gaetano Donizettis Meisteroper „Lucia di Lammermoor“ am Theater Altenburg Gera mit dem renommierten Götz-Friedrich-Preis ausgezeichnet.

Neben Elena Maria Artisi wird Giulia Giammona (für „Cardillac“ am Staatstheater Meiningen) geehrt. Der mit insgesamt 5.000 Euro dotierte Preis für herausragende Begabungen in der Musiktheaterregie unter 35 Jahren wird am 19. November an der Deutschen Oper Berlin verliehen. Die Inszenierung von

„Lucia di Lammermoor“ feierte am 24. Oktober 2025 im Großen Haus Gera Premiere und wurde von Publikum und Kritik gleichermaßen begeistert aufgenommen. Elena Maria Artisi erzählt das Werk aus der Perspektive der Titelfigur, die in einer von patriarchaler geprägter Welt isoliert wird. Die Inszenierung schlägt damit eine Brücke zu gesellschaftlichen Gegenwartsthemen wie häuslicher Gewalt und der weltweiten Debatte um Femizide.

„Mir war es ein Herzensanliegen, Lucias vermeintlichen Wahnsinn als das zu zeigen, was

er ist: die ehrliche und mutige Rebellion einer Lichtgestalt gegen ein zutiefst gewaltvolles System, das Frauen isoliert und zum Schweigen bringt. Dass diese Grundidee so wunderbar aufgegangen ist, habe ich dem wunderbaren Ensemble und der kreativen Zusammenarbeit mit ihnen zu verdanken. Auch die Teamarbeit mit meiner Bühnenbildnerin Mirjam Miller und das große Vertrauen, das mir vom Haus entgegengebracht wurde, haben diese Arbeit sehr beflügelt. Es ist schön zu sehen, dass Musiktheater sich dringlichen, aktuellen gesellschaftlichen Themen nicht verschließt, sondern davon profitiert,“ so Elena Maria Artisi.

Auch der Generalintendant Kay Kuntze gratuliert der Regisseurin: „Wir freuen uns mit Elena Maria Artisi, dass ihre allererste Regiearbeit eines abendfüllenden Stückes gleich mit einem so schönen Preis ausgezeichnet wird – und das absolut verdienstermaßen. Denn es ist ihr mit „Lucia di Lammermoor“ gelungen, ein klares thematisches Anliegen zu einem konsistenten Konzept zu verdichten und das mit einer ganz eigenen inszenatorischen Handschrift konsequent umzusetzen. Ein herzlicher Glückwunsch geht natürlich auch an die ebenfalls ausgezeichnete Produktion nach Meinungen.“

Neue Angebote im Altenburger Familienzentrum

ALTENBURG. Vier neue Angebote bereichern das Programm vom Altenburger Familienzentrum: Diese laden dazu ein, als Familie aktiv zu werden und dabei schöne Momente gemeinsam zu erleben. Dazu gibt es noch einen Höhepunkt: Im Rahmen des derzeit laufenden Musikfestivals findet am Samstag, 22. August, ab 15.30 Uhr ein Krabbelkonzert statt.

BESONDERES KONZERTERLEBNIS

Drei Musikerinnen mit Cello, Klavier und Gesang gestalten ein besonderes Konzerterlebnis

für die jüngsten Zuhörerinnen und Zuhörer. Statt still auf den Stühlen zu sitzen, dürfen Babys und Kleinkinder sich frei auf den Matten bewegen, spielen, den Klängen lauschen und Musik mit allen Sinnen entdecken.

Zu den neuen Angeboten im Familienzentrum gehören ein Eltern-Kind-Yoga für Familien mit Kindern von fünf bis sieben Jahren, ein Eltern-Baby-Turnen für Babys im Krabbel- und Laufalter sowie eine Eltern-Übungsgruppe „Wertschätzen der Kommunikation im Familienalltag“. Mit den neuen Angeboten wächst das Familienzentrum ein Stück weiter und mit

ihm die Familienfreundlichkeit im Altenburger Land. Ermöglicht wird dies durch eine Förderung aus dem Landesprogramm „Solidarisches Zusammenleben der Generationen“ (LSZ).

☑ Aktuelle Informationen zu Terminen und Anmeldungen veröffentlicht das Altenburger Familienzentrum regelmäßig auf Instagram unter @altenburgerfamilienzentrum sowie im monatlichen Newsletter. Für den Newsletter oder Fragen zu den Angeboten genügt eine E-Mail an info@altenburger-familienzentrum.de.

Klassik trifft sommerliche Leichtigkeit

GROßES BAUERNHOFKONZERT bei freiem Eintritt am Sonntag an der Bühne am Teich in Altenburg



Das Philharmonische Orchester Altenburg Gera ist am Sonntag auf der Bühne am Teich in Altenburg beim traditionellen Bauernhofkonzert zu erleben. Foto: Ronny Ristok

ALTENBURG. Das traditionelle Bauernhofkonzert des Theaters Altenburg Gera zieht in diesem Sommer an einen besonderen Spielort: Am Sonntag, den 23. August präsentiert sich das Konzert ab 19 Uhr auf der Bühne am Teich in Altenburg. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Altenburger Bauernhöfe e. V. statt und ist in das Altenburger Spielfestival sowie in die Feierlichkeiten zum Stadtjubiläum „1050 Jahre Altenburg“ eingebunden. Der Eintritt zu diesem Konzertabend

ist für alle Besucherinnen und Besucher kostenfrei.

Das musikalische Programm verbindet klassische Werke mit sommerlicher Leichtigkeit. Das Philharmonische Orchester Altenburg Gera bringt unter der Leitung von Judith Bothe, die auch die Moderation des Abends übernimmt, Kompositionen von Dvořák, Beethoven, Tschaikowski, Mozart und Gershwin zur Aufführung. Zudem stehen bekannte und beliebte Melodien aus Oper, Operette und Musical auf dem Spiel-

plan, darunter Stücke von Bizet, Bernstein, Loewe und Robert Stolz. Außerdem ist das Publikum eingeladen, bei einem Stück mitzusingen.

Gestaltet wird der Abend als generationsübergreifendes Gemeinschaftsprojekt. Neben der Mezzosopranistin Franziska Weber sowie Tenor Adam Brzoznicki stehen junge Talente der Musikschule Altenburger Land gemeinsam auf der Bühne. Das Programm bietet damit ein abwechslungsreiches Konzerterlebnis für die ganze Familie.

Der „Caruso der Berge“ gastiert in Altenburg

RUDY GIOVANNINI ist am 5. September zu Gast in der Bräderkirche



Rudy Giovannini kommt am 16. August in die Altenburger Bräderkirche. Foto: PM

ALTENBURG. Rudy Giovannini, der „Caruso der Berge“ ist wieder unterwegs. Nach dem umjubelten und ausverkauften Konzert im letzten Jahr gastiert der Südtiroler und Grand Prix Gewinner 2006 anlässlich seiner neuen Tournee am Samstag, dem 5. September um 16 Uhr in der Altenburger Bräderkirche.

Seine Gesangsbildung erhielt Rudy Giovannini am Konservatorium von Verona und bei Professor Arrigo Pola in Modena, bei dem früher schon Luciano Pavarotti Gesang studiert hatte. Von seinem väterlichen Freund Pavarotti stammt der berühmte Satz, den Rudy oft zitiert: „Es gibt keine Musik erster oder zweiter Klasse, es gibt nur schöne oder schlechte Musik, und das was du machen willst, ist schöne Musik.“ Heute fühlt sich Rudy Giovannini in der volkstümlichen Szene richtig zu Hause und ist zu einem ausgesprochenen Publikumsliebhaber geworden, was seine zahlreichen Fanclubs beweisen. Seine Live-Konzerte sind ein Erlebnis und seine Musik ein wahres Lebenselixier.

☑ Karten erhalten Sie an allen Vorverkaufsstellen, unter 03441-839040 oder im Internet unter www.cineevent.de.

Klassik-Karaoke auf dem Altenburger Markt

KLASSIK-KARAOKE am 26. August auf dem Altenburger Markt



Zum Klassik-Karaoke mitten in Gera sangen im April 2026 viele Geraer bekannte Melodien aus verschiedensten musikalischen Richtungen. Foto: Ronny Ristok

ALTENBURG. Am Mittwoch, den 26. August wird der Altenburger Markt zum großen offenen Chor: Um 18.30 Uhr lädt das Theater Altenburg Gera gemeinsam mit der Altenburger Kantorei und Kantor Johann Friedrich Röpke im Rahmen des Altenburger Musikfestivals zur Klassik-Karaoke ein. Unter der Leitung von Chordirektorin Judith Bothe können Interessierte gemeinsam bekannte Melodien singen und dabei Teil eines großen, spontanen Chores werden. Der Eintritt ist frei. Ob regelmäßige

Chorsänger oder Menschen, die einfach Freude an Musik haben – Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Nach einem kurzen Warm-up geht es mit dem Philharmonischen Chor des Theaters Altenburg Gera und der Altenburger Kantorei direkt los. Dabei wird das Publikum selbst zum Chor. Im Mittelpunkt stehen die Freude am gemeinsamen Singen, das Ausprobieren der eigenen Stimme und das musikalische Erlebnis in großer Runde. Notenkenntnisse oder Chorerfahrung sind nicht notwendig.

Der Caruso der Berge & Grand Prix Gewinner live

Rudy Giovannini

“Das Beste 2026”

Sa, 05. Sept. 26 - 16:00 Uhr
ALTENBURG, Bräderkirche
Karten an allen VVK-Stellen + unter 03441-839040



REISEMARKT

REISEMARKT DEUTSCHLAND

OSTSEE

Ostsee-Urlaub Torgelow. FeWo für 2 Pers., 10 Tage 580 €, 15 Min zum Strand Ueckermünde. ☎ 0170-8756924

Seebad Warnemünde, Zi. mit Terrasse dir. a. Strand, Blick auf Meer & Leuchtturm. ☎ 0172-7957991, Sept./Okt. frei!

Septemberangebot in Kühlungsborn! Freundliche kleine Hotelpension, 80m bis zum Strand, bei der Seebrücke, Zimmer/Frühstück, günstige Preise, kostenlos Hausprospekt anfordern. ☎ 0382936420, www.pension-jasmin.de

Urlaub in Boltenhagen, FeWo, 5 min zum Strand, ganzjährig, Hund erlaubt! 0177-2766877, erikaloerzer@t-online.de

USEDOM

Ostseebad Karlishagen, günst. FeWo und Zimmer, freie Termine ☎ 038371-20611, https://www.usedom-genz.de

Urlaub Ostsee! Septemberangebot unter: Koserower-Ostseemoewe.de



Ostseebad Heringsdorf, familiengeführtes „Hotel am Gothensee“. Relaxen zu günstigen Preisen Naturschutzgebiet Gothensee Tel. 038378/33680 gothensee@web.de

RÜGEN

Juliusruh- kl. Hotel mit Restaurant am Kurpark, ca. 60 m zum Ostseestrand, 030-5679770, www.hotel-svantevit.de

Spätsommer auf Rügen! Strandnahe Bungalows mit Komfort, familienfreundlich ☎ 01 51 - 41 20 93 29 www.ferienpark-sanddorn-ruegen.de

HARZ

Braunlage exklusive FeWo für 2 bis 4 Pers., Sauna im Haus, gute Lage, Seilbahnnahe ☎ 0421-3225729

Harz/ Braunlage Fewo's ab 35€ Tel.: 05583/ 9392373 www.panoramic.de

Hotel Wolfsmühle
Inh. D. Hempel
HOTEL • RESTAURANT • CAMPING
Zur Wolfsmühle 20, 99734 Nordhausen OT Rodishain
Wandern & Erholen im Südharz
"Mühlentage" ab 325,-€
5 Nächte im DZ mit HP
ganzjährig So bis Fr a. Feiertage, Preis p.P.
inkl. WLAN, Sauna & Naturbadeteich, Spielplatz
Tel: 034653-348 www.wolfsmuehle.de

ERZGEBIRGE

SUPER-SENIOREN-SPECIAL! Orig-gemütl.-einfach gut, im schönen Ort, Schellerhau/Osterzgebirge, 7x Ü/HP inkl. Abholung & Heimfahrt, vom Wohnort = 535,00 € p.P. + KT, ☎ 035052-63479, www.bergklaus-schellerhau.de

SPREEWALD

Weihnachtsmarkt im Spreewald 11.-13.12.2026 inkl. Begrüßungslikör, 2x ÜF, 2x Abendbuffet, 1x Livemusik zum Abendessen, 3 Tage Weihnachtsmarkt, Fl. Wasser, Adventsüberraschung, tägl. Saunanutzung. Hotel Zum Goldenen Löwen***S Inh. Andreas Roschke Markt 10 / 03185 Peitz. www.Hotel-Peitz.de ab 215,00 € p.P. Tel. 03 56 01/80 94 0

Herbstzeit im Spreewald 18.- 20.9.26 inkl. Begrüß.-likör, 2x Ü/F, Abendbuffet, Gutscheine Peitzzer Museen, Sauna Nutzg.,Tanzabend, 1 x Livemusik zum Abendessen, Hotel Zum Goldenen Löwen***S, Inh. Andreas Roschke, Markt 10, 03185 Peitz. Hotel-Peitz.de ab 195,-€ p.P. im DZ ☎ 035601-80940

OBERLAUSITZ

Zi/Du/WC 300€ (monatl. teilbar) bei Niederspree: ruhige Waldlage, Seeadler, Rotwild, ideal für Urlauber, Sabine Weiser ☎ 03589430470

SCHWARZWALD

3 FEWO's im Nationalpark/Baiersbronn für 2-5 Pers. mit Wlan, Küche Schlafzi., Bad, Wohnraum, Bk., ab 55 €/Na., ÖVM frei! Nähe Europapark Straßburg, Gästehaus Central Tel.: 07442 - 2697, www.gaestehaus-central.de

SPREEWALD



MECKLENBURGISCHE SEENPLATTE

URLAUB am See! Finnhütten & FeWo's, rollstuhlfreundlich, teilweise Haustier erlaubt, Angelmöglichkeiten ☎ 038757-596900 oder 0172-5409860, www.ferienanlage-buchholz.m-vp.de

MOSEL

Urlaub im Herzen der Mosell z. B. 5x Ü/HP 355 € / 7x 495 € p.P. im DZ. Hotel Mosella, André Faßbender, Zehnhausstr. 8, 56859 Bullay, Prospekt anfordern! ☎ 06542/93780, www.hotel-mosella.de

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Ueckermünder Heide/ Stettiner Haff, FeWos auf Gutshof mit Frühstück, Außenpool, Sauna. Familie Schwanzer, Tel. 039748-556555 www.gutshof-marienthal.de

BAYERISCHER WALD

Sommer im Bayerischen Wald! Hotel "Ferien - vom - Ich", 94362 Neukirchen, Biergarten, Hallenbad, Sauna. ☎ 09961-9500, www.hfvi.de, info@hfvi.de

FRANKEN

96231 BAD STAFFELSTEIN, FEWO f. 2 P. 41 €/Tag, Franz Dinkel, Bahnhofstr. 9 ☎ 09573-1287, gasthof-drei-kronen.de

Von September bis Oktober zum Wandern in die schöne fränkische Schweiz Spätsommer- & Herbsturlaub in herrl. Lage Unsere Pension liegt ruhig, direkt am Waldrand. Ü/F ab 23,- €; HP ab 29,- € (Hausprospekt an!) Waldpension Funk-Seyschab, Geschwand 103, 91286 Oberrnabach, Tel: 0 91 97 / 3 98 kontakt@waldpension-funk-seyschab.de

NIEDERSACHSEN

Papenburg-FeWo-Lakeberg.de, ruhig und zentral, ideal für 2 Pers. mit Balkon. Tel: 04961-74031

HOTEL WALDHÜTTE
Nähe Spreewald & Lausitzer Seenland, an Talsperre Spremberg, idyllische Lage
7 x Ü/HP ab 371 € pro Pers. im DZ
Wellnessbereich mit Schwimmhalle
☎ 035608/40033 • www.hotel-waldhuette.de
Sebastian Löbelt-Friedrich, Alte Poststr. 1, 03058 Klein Döbbern

ZITTAUER GEBIRGE

02797 Kurort Oybin, Hotel Nensch mit hist. Wirtshaus, idyll. zw. Felsen, zentr. ruh. Lg., bietet u.a. Aktionswochen: 7 Ü/F ab 320€ p.P., Kinderrabatt bis 50%, Abendessen im Haus mögl., ☎ 035844 70418, www.hotel-nensch.de, Inh. Britta Iselt-Nensch, Friedrich-Engels-Str. 45

THÜRINGER WALD



Urlaub in der Waldpension z. B. 5 Ü/HP 200 € p. P. im DZ, gemütliche konf. DZ u. Suiten, DU/WC, Sat TV, NR, teilw. Balkon, Parkplatz, Ki.-Ermäßig. Herrl. idyll. ruhige Waldlage, Wandern ab Haus, Nähe Bhf., Bergbahn, Bus, Naturbad im Ort, viele Ausflugsz., Burgen, Schlösser, Feerwald, Erlebnissbad, Stauseen uvm.
Ortwin Krause • Waldpension 98744 Schwarzatal/Mellenbach, Bergbahn 1 ☎ 03 67 05 - 600 20 oder 0160 - 79 20 62 9

REISEMARKT EUROPA

ÖSTERREICH

Salzkammergut!!! 1 WO HP light 385€. (sofort frei) Mond-Atter-Wolfgangsee, eig.-Hallenbad. GH Strobl Klaus A-4881 Straß ☎ 0043/7667/7095

Zeitungsleser wissen mehr.



Verpassen Sie nicht die besten Angebote.

URLAUB GÜNSTIGER BUCHEN

Das Multimarken-Reisebüro für Ihren Traumurlaub

IHR REISELÖWE

04347 LEIPZIG • Volksgartenstraße 53-55
Tel. (0341) 234 886 0 • e-m@il: info@reiseloewe.de

www.reiselöwe.de

5%

zusätzlich

Katalog- und Last-Minute-Reisen

Neben etwaigen Frühbuchervorteilen

fast auf alle*

Nutzen Sie unser spezielles Angebot für Ihren Urlaub:

Zusätzlich zu etwaigen Frühbucher-Rabatten der Veranstalter erhalten Sie von uns auf fast jede von unserem Reisebüro vermittelte, gebuchte und durchgeführte Katalog- und Last-Minute-Reise (Flug, Bus, Bahn, Schiff, Langzeit, eigene Anreise) aus nahezu allen Katalogen eine **Bar-Prämie von 5 %** auf den jeweiligen Reisepreis* direkt nach Abreise ausgezahlt.

Einfach buchen: persönlich • per Telefon • per Fax • per e-m@il oder online

Schon gewusst: Viele Kreuzfahrten inkl. Haustürservice

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08.00 - 20.00 Uhr • Sa. 09.00 - 14.00 Uhr

Lassen Sie sich von unseren freundlichen Mitarbeiter/innen und **kostenlos** beraten!

Wir suchen: **TOURISTIKER*IN** ab sofort in Vollzeit
STUDENTEN*IN im prakt. Jahr
Mehr Infos unter:
www.reiselöwe.de/job-boerse

PS: Dieses Angebot gilt unbegrenzt!
*Beachten Sie unsere AGBs



ALTENBURGER AMTSBLATT

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT ALTENBURG

NUMMER 33

SAMSTAG, 22. August 2026

JAHRGANG 2026

Nichtamtlicher Teil



Stadtrat tagt am 27. August

Nach der Sommerpause kommt der Altenburger Stadtrat am Donnerstag, 27. August, zu seiner nächsten Sitzung zusammen. Beginn ist wie gewohnt um 17.30 Uhr im Großen Ratssaal des Altenburger Rathauses. Kurz nach Beginn der Sitzung haben alle Altenburger in der Einwohnerfragestunde Gelegenheit, ihre Anliegen an den

Oberbürgermeister vorzutragen und Fragen zu stellen. Anschließend folgen die Informationen des Oberbürgermeisters und die Anfragen aus dem Stadtrat. Inhaltlich stehen diesmal vor allem die Jahresabschlüsse mehrerer Gesellschaften und Betriebe mit städtischer Beteiligung auf der Tagesordnung. Der Stadtrat beschäftigt sich unter

anderem mit den Geschäftsjahren 2025 der Theater Altenburg Gera gGmbH, des Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetriebs Altenburg (WABA) und der Städtischen Wohnungsgesellschaft Altenburg mbH (SWG). Darüber hinaus wird der Jahresbericht 2025 des Tourismusverbands Altenburger Land vorgestellt. Ein weiteres Thema ist der Bebauungsplan „Tennisanlage Zwickauer Straße“. Hier soll der Stadtrat über das Auf-

hebungsverfahren entscheiden. Die vollständige Tagesordnung des öffentlichen Teils der Stadtratsitzung ist auf Seite 2 im amtlichen Teil dieses Amtsblatts zu finden. Wer sich genauer über die im öffentlichen Teil zu behandelnden Tagesordnungspunkte und die dazugehörigen Vorlagen informieren möchte, kann diese zudem im Bürgerinformationssystem der Stadt Altenburg unter nachstehenden Link einsehen: bit.ly/4qjkhBi

Landrat und Oberbürgermeister bei „Breyden Altenburg“

Automobilzulieferer setzt auf Wachstum am Standort Altenburg

Autoteile aus Altenburg sind weltweit in Millionen Fahrzeugen unterwegs. Produziert werden sie bei „Breyden Altenburg“ in der Leipziger Straße. Landrat Uwe Melzer und Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann besuchten kürzlich das Unternehmen und zeigten sich erfreut über die positive Entwicklung des Standorts. Geschäftsleiter Dr. Sebastian Simon, Werksleiter Thomas Kawaschinski und Betriebsrat Uwe Roder führten die Gäste durch den modernen Betrieb. Der Name Breyden wird vielen Altenburgern noch nicht geläufig sein. Die im Gewerbegebiet Nord-Ost ansässige Firma ist Teil des international tätigen Unternehmensverbunds Breyden und hieß Ende des Vorjahres noch „Präzisionstechnik

Resources Altenburg GmbH“. Produziert werden Differentialgetriebe für renommierte Konzerne wie Mercedes-Benz, Daimler Truck, Volkswagen Group und Ford. 1,8 Millionen Antriebsteile „made in Altenburg“ verlassen jährlich das Betriebsgelände in der Leipziger Straße. Breyden beschäftigt am Standort Altenburg 103 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Frauenquote liegt in der mechanischen Produktion bei 15 Prozent, Tendenz steigend. Rund zehn Prozent der Beschäftigten kommen derzeit aus dem Ausland, auch hier ist die Tendenz steigend. Was Landrat und Oberbürgermeister gern hörten: Breyden ist auf Wachstumskurs. Mit der Gewinnung eines neuen Projekts für einen internationalen Nutzfahrzeugher-

steller steht bereits die nächste Investition in Maschinen und Anlagen am Standort Altenburg an. Der Produktionsstart ist noch für 2026 vorgesehen.

„Gerade in Zeiten, in denen die Automobilindustrie vor großen Herausforderungen steht und viele Unternehmen mit Unsicherheiten umgehen müssen, ist diese Entwicklung ein starkes Signal. Dass Breyden weiter investiert, neue Aufträge gewinnt und sich damit klar zum Standort Altenburg bekennt, freut mich sehr“, erklärt Oberbürgermeister André Neumann.

i. A. Schmidt
Persönlicher Referent des
Oberbürgermeisters/
stellv. Pressesprecher



Den Besuchern wurde die Produktion gezeigt (von links): Geschäftsleiter Dr. Sebastian Simon, Werksleiter Thomas Kawaschinski, Betriebsrat Uwe Roder, Wirtschaftsförderer Michael Apel, Landrat Uwe Melzer und Oberbürgermeister André Neumann.
Foto: F. Ebert

Neue Nistkästen für den Inselzoo Altenburg

FÖJ-Projekt unterstützt heimische Singvögel

Ein erfolgreich abgeschlossenes FÖJ-Projekt bereichert seit Kurzem den Inselzoo Altenburg: FÖJ-Teilnehmer Julian Pieper hat sich im Rahmen seines Freiwilligen Ökologischen Jahres intensiv mit dem Bau, der Anbringung und der Bedeutung von Nistkästen für heimische Singvogelarten beschäftigt. Ziel des Projektes war es, den einheimischen Singvögeln im Inselzoo zusätzliche geeignete Nist- und Rückzugsmöglichkeiten zu bieten und damit einen Beitrag zum Schutz der heimischen Vogelwelt zu leisten. Gleichzeitig sollen die neuen Nisthilfen dazu beitragen, die Artenvielfalt im Inselzoo zu erhalten und die Ansiedlung weiterer Singvögel zu unterstützen. Im Verlauf seines FÖJ befasste sich Julian Pieper mit der Planung und der praktischen Umsetzung des Projektes. Insgesamt entstanden fünf Nistkästen, die über das gesamte Zoogelände verteilt angebracht wurden. Die neu geschaffenen Nistmöglichkeiten bieten verschiedenen heimischen Singvogelarten geeignete Voraussetzungen für die Aufzucht ihres Nachwuchses. Damit verbindet das Projekt praktischen Naturschutz mit Umweltbildung und zeigt anschaulich, wie bereits mit einfachen Maßnahmen wertvolle Lebensräume geschaffen werden können. „Das Projekt von Julian

zeigt sehr schön, wie vielseitig und praxisnah ein Freiwilliges Ökologisches Jahr im Inselzoo sein kann. Eigene Ideen zu entwickeln und diese anschließend praktisch umzusetzen, ist ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit mit den Freiwilligen“, so Bianca Ebeler, Leiterin des Inselzoos Altenburg. Wer die neuen Nistkästen und ihre künftigen Bewohner beobachten möchte, muss allerdings etwas Geduld und Beobachtungsgabe mitbringen. Die Nisthilfen hängen in rund drei Metern Höhe in den Bäumen des Inselzoos und werden voraussichtlich erst in der kommenden Brutsaison erstmals bezogen. Der erfolgreiche Abschluss des Projektes macht zugleich auf die vielfältigen Möglichkeiten aufmerksam, sich im Inselzoo Altenburg praktisch für Natur, Tiere und Umwelt zu engagieren. Der Inselzoo bietet derzeit Plätze im Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) und im Bundesfreiwilligendienst (BFD) an. Auch Praktika sind möglich. Interessierte erhalten dabei die Gelegenheit, den Arbeitsalltag in einem Zoo kennenzulernen, praktische Erfahrungen im Umgang mit Tieren und bei der Pflege ihrer Lebensräume zu sammeln sowie eigene Projekte umzusetzen. Wer Freude an der Arbeit mit Tieren und Pflanzen hat, sich für Natur-

und Artenschutz interessiert und gerne praktisch mit anpackt, ist im Inselzoo herzlich willkommen. Gerade für junge Menschen kann ein FÖJ, ein Bundesfreiwilligendienst oder ein Praktikum eine wertvolle Orientierung für die berufliche Zukunft bieten. Interessierte können sich beim Fachdienst Personalmanagement der Stadtverwaltung Altenburg über aktuelle Einsatz- und Praktikumsmöglichkeiten sowie die jeweiligen Bewerbungsvoraussetzungen informieren.

i. A. Ebeler
Leiterin Inselzoo



Hinweis

In dieser Ausgabe des „Altenburger Amtsblatts“ werden öffentliche Sitzungen des Stadtrats oder seiner Ausschüsse im Großen Ratssaal, Kleinen Ratssaal oder Sitzungsraum 1.10 des Altenburger Rathauses (Markt 1) angekündigt. Sollten Sie Interesse an einer Teilnahme haben und wegen einer außergewöhnlichen Gehbehinderung im Sinne von § 229 Abs. 2 SGB IX dauerhaft auf die Nutzung eines Hilfsmittels zur Fortbewegung, so z.B. eines Rollstuhls, angewiesen sein, bieten wir Ihnen mittels eines Dienstleisters

gern einen Mobilitätsservice an, der Sie vom Rathausingang (Hintereingang) zum Sitzungsraum begleitet. Um dem Mobilitätsservice ausreichende Zeit zur Planung ermöglichen zu können, würden wir um Information zum Bedarf des Mobilitätsservice bis spätestens einen Tag vor dem Sitzungstermin, 12 Uhr, im Zentralen Servicebüro der Stadtverwaltung Altenburg, Rufnummer 594-0, bitten.

Ihre Stadtverwaltung Altenburg



Amtlicher Teil

Stellenausschreibung

Die Stadt Altenburg sucht zum 1. Oktober 2026 bzw. zum nächstmöglichen Termin eine/n

Fachdienstleiter/in Veranstaltungs- und Kulturmanagement

(m/w/d)*.

Ihre Aufgaben

- Leitung des Fachdienstes Veranstaltungs- und Kulturmanagement insbesondere Koordination und Entscheidung von fachlichen, personellen, finanzwirtschaftlichen und organisatorischen Angelegenheiten
- Entwicklung und Weiterentwicklung von bewährten und neuen Veranstaltungen sowie deren Evaluierung
- Öffentlichkeitsarbeit für alle städtischen Veranstaltungen und Kulturobjekte sowie Koordinierung der Werbeanlagen im öffentlichen Raum
- Zusammenarbeit mit Behörden, Institutionen und Einrichtungen auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene zur Vertiefung kultureller Netzwerke sowie Mitarbeit in Fachgremien, Fördermittelakquise- und Abrechnung
- Betreuung der nachgeordneten Einrichtung Seniorenclub Altenburg Nord, insbesondere die Entwicklung eines breitgefächerten Angebotes
- Ermittlung des Finanzbedarfs zur Bewirtschaftung der im Verantwortungsbereich liegenden Projekte und Objekte
- Pflege und Koordination der Altenburger Städtepartnerschaften.

Unsere Einstellungsvoraussetzungen

- einen für die Wahrnehmung des Aufgabengebietes qualifizierenden Fachhochschul- bzw. Hochschulabschluss auf dem Gebiet Veranstaltungs-/ Event-/ Kulturmanagement oder adäquat
- bei einer ausländischen Bildungsqualifikation ist die Anerkennung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) vorzulegen
- Kenntnisse im Bereich Veranstaltungs- und Kulturmarketing, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und in der Projektarbeit bzw. vergleichbare berufliche Erfahrung
- nachgewiesene Führungserfahrung, strategisch-konzeptionelle Fähigkeiten, verantwortungsvolle und ergebnisorientierte Arbeitsweise, fundierte Kenntnisse im Projekt- und Budgetmanagement
- Kenntnisse der im Veranstaltungs- und Kulturbereich einschlägigen Rechtsvorschriften insbesondere Medienrecht, Urheberrecht, Veranstaltungsrecht, Veranstaltungshaftung, Vergaberecht sowie kommunales Haushaltsrecht
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit im

Rahmen der Veranstaltungsorganisation

- sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- erforderliche Sprachkenntnisse in Deutsch (German language required): C2 Zertifikat
- anwendungsbereite Englischkenntnisse
- Führerschein Klasse B und Fahrpraxis

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle mit aktuell 39 Wochenstunden
- tarifgerechte Eingruppierung nach Entgeltgruppe 10 TVöD
- ein breit gefächertes, vielfältiges und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- jährliche Sonderzahlung und leistungsorientierte Bezahlung (§ 18 TVöD-VKA)
- Zahlung vermögenswirksamer Leistungen und eine betriebliche Zusatzversorgung
- Möglichkeit des Fahrradleasings für Tarifbeschäftigte
- Unterstützung bei der Wohnungssuche sowie bei der Kita-Platz-Suche in Altenburg
- es besteht eine regelmäßig verkehrende S-Bahn-Anbindung nach Leipzig sowie Zwickau

Bitte senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, aussagekräftiger Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse etc.) bis zum **6. September 2026** an:

**Stadtverwaltung Altenburg
Fachdienst Personalmanagement
Markt 1, 04600 Altenburg**
oder per E-Mail ausschließlich an **personal@stadt-altenburg.de**

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet Ihnen Frau Fischer unter der Telefonnummer 03447/ 594-150.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte legen Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei, sofern Sie die Bewerbung nach Beendigung des Auswahlverfahrens zurückerhalten möchten. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach zwei Monaten ordnungsgemäß vernichtet. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich einverstanden, dass die Stadtverwaltung Altenburg Ihre übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerberauswahl gemäß DSGVO erhebt, verarbeitet und nutzt.

Altenburg, 10. August 2026

gez. André Neumann
Oberbürgermeister

*männlich/weiblich/divers

Öffentliche Bekanntmachung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 17. Sitzung des Stadtrats der Stadt Altenburg findet am

Donnerstag, dem 27. August 2026, 17:30 Uhr, im Großen Ratssaal des Altenburger Rathauses, Markt 1, 04600 Altenburg

statt.

Tagesordnung

I. öffentlicher Teil

- Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
- Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Stadtrats der Stadt Altenburg vom 25. Juni 2026 - öffentlicher Teil
- Einwohnerfragestunde
- Informationen des Oberbürgermeisters, Anfragen aus dem Stadtrat und allgemeine Aussprache
- Jahresbericht 2025 des Tourismusverbands Altenburger Land e.V.
1. Erteilung des Rederechts für Frau Jeanette Kreyßel, TVAL, zu TOP 7 gemäß §§ 17 Abs. 4, 29 Abs. 5 GOSTr
2. Jahresbericht 2025 des Tourismusverbands Altenburger Land e.V. 056/26/IV
- Feststellung des Jahresabschlusses, Beschluss zur Ergebnisverwendung sowie Entlastung der Geschäftsführung der

Theater Altenburg Gera gGmbH für das Geschäftsjahr 2025 327/26/BV

- Jahresabschluss 2025 der Theater Altenburg Gera gGmbH - Entlastung des Aufsichtsrates 328/26/BV
- Jahresabschluss 2025 des Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetriebs Altenburg (WABA) - Feststellung 325/26/BV
- Jahresabschluss 2025 des WABA - Gewinnverwendung und Entlastung der Werkleitung 326/26/BV
- Jahresabschluss 2025 der Städtischen Wohnungsgesellschaft mbH (SWG) 329/26/BV
- Entlastung des Aufsichtsrates der Städtischen Wohnungsgesellschaft Altenburg mbH (SWG) für das Geschäftsjahr 2025 330/26/BV
- Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2026 der Städtischen Wohnungsgesellschaft Altenburg mbH 331/26/BV
- Bebauungsplan "Tennisanlage Zwickauer Straße", Ursprungsplan, 1. Änderung und 2. Änderung – Aufhebungsverfahren, Abwägungs- und Satzungsabschluss 333/26/BV

II. nichtöffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen

gez. Neumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

der Beschlüsse der 19. Sitzung des Hauptausschusses des Stadtrats vom 17. August 2026

In öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse:

HA 124/26

Beschluss:

Der Hauptausschuss des Stadtrats der Stadt Altenburg genehmigt die Niederschrift der 17. Sitzung des Hauptausschusses des Stadtrats der Stadt Altenburg vom 8. Juni 2026 – öffentlicher Teil.

In nicht öffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse, bei denen der Hauptausschuss des Stadtrats der Stadt Altenburg den Wegfall der Geheimhaltungsgründe nach §§ 40 Abs. 2 S. 2 i. V. m. 43 Abs. 1 ThürKO sowie § 40 Abs. 5 i. V. m. § 39 Abs. 1 GOSTr beschlossen hat:

HA 125/26

Beschluss:

Der Hauptausschuss des Stadtrats der Stadt Altenburg beschließt den Zuschlag zur Vergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben Sanierung/Erneuerung der Fußgängerüberführung am Bahnhof in 04600 Altenburg, Los 1 – Sanierung Aufzugsanlage an die Firma Schindler Aufzüge und Fahrtreppen GmbH, Torgauer Straße 231, 04347 Leipzig zum geprüften Angebotspreis in Höhe von 184.450,00 Euro zu erteilen.

HA 126/26

Beschluss:

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Altenburg beschließt die Vergabe des Loses 05-26 Verdunklung Ausstellungsräume Altbau zum Bauvorhaben Josephinum, Nutzungsziel Spielwelt an die Firma: TREP-PEN-TUNK, Inh. Zimmerer- u. Tischlermeister L. Tunk, Feldstr. 37, 04600 Altenburg zum Angebotspreis in Höhe von 124.627,03 Euro brutto.

HA 127/26

Beschluss:

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Altenburg beschließt die Vergabe des Loses 09-26 historische Fliesenarbeiten zum Bauvorhaben Josephinum, Nutzungsziel Spielwelt an die Firma: Fliesenbau Thomas Pirnbaum, Am Bahnhof 16, 08344 Grünhain-Beierfeld zum Angebotspreis in Höhe von 123.844,73 Euro brutto.

HA 128/26

Beschluss:

- Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Altenburg beschließt die Vergabe des Loses 11-26 statische Ertüchtigung Kuppel zum Bauvorhaben Josephinum, Nutzungsziel Spielwelt an die Firma: EFA-Dachbau GmbH, Bachweg 08, 08058 Zwickau zum Angebotspreis in Höhe von 262.113,60 Euro brutto.

Sofern sich vorstehend öffentlich bekannt gemachte Beschlüsse auf Anlagen beziehen, wurde von deren Abdruck abgesehen bzw. erfolgt eine gesonderte öffentliche Bekanntmachung. Nicht abgedruckte Anlagen können im Rahmen der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Altenburg, Fachdienst Büro Oberbürgermeister und zentrale Verwaltung, eingesehen werden. Beschlüsse mit Satzungscharakter werden nach Abschluss des kommunal- bzw. landesaufsichtlichen Verwaltungsverfahrens im vollen Wortlaut öffentlich bekannt gemacht. Die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden gemäß § 40 ThürKO bekannt gemacht, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind oder der Stadtrat über die Bekanntmachung entschieden hat.

Stadt Altenburg
Altenburg, 18. August 2026

gez. Neumann
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der 12. Sitzung des Ausschusses zur Vorbereitung der Landesgartenschau und zur Entwicklung des Areals Großer Teich vom 12. August 2026

In öffentlicher Sitzung gefasster Beschluss:

LGA 027/26

Beschluss:

Der Ausschuss zur Vorbereitung der Landesgartenschau und zur Entwicklung des Areals Großer Teich des Stadtrats der Stadt Altenburg genehmigt die Niederschrift der 11. Sitzung des Ausschusses zur Vorbereitung der Landesgartenschau und zur Entwicklung des Areals Großer Teich des Stadtrats der Stadt Altenburg vom 22. April 2026 – öffentlicher Teil.

Sofern sich vorstehend öffentlich bekannt gemachte Beschlüsse auf Anlagen beziehen, wurde von deren Abdruck abgesehen bzw.

erfolgt eine gesonderte öffentliche Bekanntmachung. Nicht abgedruckte Anlagen können im Rahmen der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Altenburg, Fachdienst Büro Oberbürgermeister und zentrale Verwaltung, eingesehen werden. Beschlüsse mit Satzungscharakter werden nach Abschluss des kommunal- bzw. landesaufsichtlichen Verwaltungsverfahrens im vollen Wortlaut öffentlich bekannt gemacht. Die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden gemäß § 40 ThürKO bekannt gemacht, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind oder der Stadtrat über die Bekanntmachung entschieden hat.

Stadt Altenburg
Altenburg, 14. August 2026

gez. Neumann
Oberbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

ALTENBURGER SPIELEFESTIVAL

MEETS 1050 JAHRE ALTENBURG

21.-23. AUGUST 2026

GOOD GAMES ONLY!

Park am Großen Teich & Bereiche der Innenstadt

Nichtamtlicher Teil

200 Jahre Ankommen in Altenburg
Koffer, Kutschen und Kartons

Anlässlich des 200. Jahrestages der Neugründung des Herzogtums Sachsen-Altenburg präsentiert das Schlossmuseum im Residenzschloss Altenburg bis zum 27. September 2026 die Ausstellung „Koffer, Kutschen und Kartons“. Mit Blick auf die Geschichte des Jahres 1826, in dem Friedrich von Sachsen-Hildburghausen als neuer Herzog von Sachsen-Altenburg in die ostthüringische Residenzstadt einzog, steht die Ausstellung ganz im Zeichen des Ankommens in Altenburg. Dabei wird die Geschichte über das Jahr 1826 hinausgesponnen und die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg ebenso beleuchtet wie das Ankommen in der neuen Heimat Altenburg in unseren Tagen.

Ein neues Herzogtum entsteht – zum historischen Hintergrund der Ausstellung

Aufbrüche gehören zum Leben: Umzüge, Jobwechsel, Neuanfänge. Ähnlich erging es Herzog Friedrich und seiner Familie, als sie im November 1826 von Hildburghausen in ihre neue Residenz Altenburg umzogen. Vorausgegangen waren langjährige Verhandlungen zwischen den erbberechtigten Herzogshäusern um das Territorium der ausgestorbenen Linie der Herzöge von Sachsen-Gotha-Altenburg. Der gefundene Kompromiss sah vor, dass Herzog Friedrich sein angestammtes Hoheitsgebiet Sachsen-Hildburghausen gegen Sachsen-Altenburg tauschte. Am 18. November 1826 lasen die Bewohner Hildburghausens in der Zeitung, dass ihr Landesherr sein Herzogtum aufgeben und stattdessen den Staat Sachsen-Altenburg in Besitz genommen hatte. Schon einen Tag zuvor hatte Herzog Friedrich am frühen Morgen eine Kutsche bestiegen, um seine Heimatstadt zu verlassen. Damit gewann Altenburg den seit 1672 verlorenen Status als Hauptresidenz eines regierenden Hauses wieder. Während der Abschied von Hildburghausen in aller Stille vollzogen wurde, arbeitete man in Altenburg seit Wochen an den Vorbereitungen zum feierlichen Empfang des neuen Landesvaters. Verordnungen wurden erlassen, um beispielsweise am Tag des Einzugs „das unnütze Herumschweifen der Kinder (...) nicht zu gestatten.“ Bunte Lampen, Schnittblumen, Kränze und Girlanden zur Ausschmückung der Häuser fanden reißenden Absatz.

Von 1826 bis 2026 – eine Ausstellung vom Ankommen

Die Ausstellung im Schlossmuseum schlägt anhand verschiedener Themenkomplexe die Brücke von den historischen Ereignissen des Jahres 1826 bis in die Gegenwart. Im Mittelpunkt der Schau steht die Frage, wie sich das Ankommen in einer neuen „Heimat“ damals und heute gestaltet. Nebenbei veranschaulicht sie anhand einer Vielzahl grafischer Arbeiten, Gemälde, Dokumente, Medaillen und historischer Objekte aus eigenen Beständen und von zahlreichen privaten wie öffentlichen Leihgebern 200 Jahre Stadt- und Regionalgeschichte. Den Auftakt der Ausstellung bildet der Einzug des Herzogs in seine neue Residenz. Ganz wie Herzog Friedrich vor 200 Jahren durchschreiten die Besucherinnen und Besucher die Nachbildung eines Triumphbogens, der 1826 an der Schlossauffahrt errichtet wurde und nun in Kooperation mit der Innova eigens für die Schau angefertigt wurde. Anschließend werden der Weg des neuen Herzogs nach Altenburg sowie seine Ankunft in der Residenz anhand zahlreicher Exponate nachge-

zeichnet. Neben Huldigungsschriften und einer Liedschrift zum Einzug des Herzogs zählen dazu auch eine damals verwendete Fahne. Im Anschluss richtet die Ausstellung ihren Fokus auf die Familienmitglieder Herzog Friedrichs, die mit ihm nach Altenburg kamen sowie die Vorgeschichte der Landesteilung. Welche Veränderungen der Einzug des Herzogs in seine neue Residenz mit sich brachte, beleuchtet ein weiterer Schwerpunkt der Sonderausstellung. So war es ein vordringliches Ziel Friedrichs, die Schlossanlage mitsamt ihren Wohnräumen zu ertüchtigen. Anhand einer Auswahl historischen Mobiliars und von Dekorationsgegenständen wird ein Eindruck von der damaligen Inneneinrichtung vermittelt. Zudem werden die herzoglichen Gärten vorgestellt, die sowohl repräsentativen Zwecken als auch der Versorgung dienten und deshalb frühzeitig umgestaltet oder neu angelegt wurden. Ausgestellte Gartenpläne aus der Zeit dokumentieren dies. Von zentraler Bedeutung für Friedrichs Nachfolger, seinen Sohn Joseph, war wiederum der Aufbau einer fürstlichen Sammlung. Die Ausstellung präsentiert herausragende Exponate daraus, darunter Asiatika, die auf eine Schenkung Bernhard August von Lindenau zurückgehen. Zu den ungewöhnlichsten Objekten zählen neben überlebensgroßen, chinesischen Grafiken das Modell einer Gondel, die einst auf dem Großen Teich in Altenburg verkehrte oder die sogenannte Henneberger Kriegslaterne aus dem 16. Jahrhundert. Daran schließt sich ein Themenkomplex zu den aufkommenden Konfliktfeldern innerhalb des neugegründeten Herzogtums an. Unruhen infolge hoher Steuern und Abgaben, ausbleibender Verwaltungsreformen sowie des großen Einflusses zugezogener Beamter aus Hildburghausen führten 1831 zur Einführung einer neuen Verfassung. Der Weg dorthin wird anhand historischer Dokumente, Auszüge aus Gesetzestexten und bildlicher Darstellungen der Krawalle illustriert. Zu den gezeigten Exponaten gehört auch ein Exemplar des historischen Grundgesetzes von 1831. Daran anschließend richtet die Ausstellung den Blick auf die Verwaltungsstrukturen des Herzogtums und seine prägenden Persönlichkeiten. Trotz wiederkehrender Spannungen profitierte das Herzogtum von günstigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Die Industrialisierung manifestierte sich in der Ansiedlung zahlreicher Manufakturen und Fabriken und führte zugleich zu einer Ausweitung des Stadtgebiets. Lithografien und Gemälde vermitteln einen Eindruck von der enormen Dynamik der Stadtentwicklung in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Die damals entstandenen Gebäude für Verwaltung, Bildung, Wirtschaft und Kultur sind in großer Zahl erhalten geblieben und prägen das Stadtbild bis heute. So spannt die Sonderausstellung zugleich den Bogen in die Gegenwart. Der zweite Teil der Ausstellung richtet den Blick auf das Ankommen in Altenburg nach 1826 bis hinein in das Jahr 2026. In den vergangenen 200 Jahren zog es zahlreiche Menschen aus den unterschiedlichsten Regionen und Ländern nach Altenburg und in die umliegenden Ortschaften. Einige kamen der Liebe wegen, andere aus wirtschaftlicher Notwendigkeit. Dazu zählen etwa Menschen, die in den Braunkohlerevieren des Umlandes, im Uranbergbau oder den Fabriken Arbeit und Auskommen suchten, ebenso wie Vertragsarbeiter, die sich nach der politischen Wende in Altenburg eine neue Existenz aufbauten. Hinzu kamen im 20. und 21. Jahrhundert viele Menschen, die aus politischen Gründen ihre Heimat verlassen mussten – etwa infolge der beiden Weltkriege oder in



jüngerer Zeit aufgrund von Kriegen in Osteuropa und dem Nahen Osten. Diese Menschen prägen das Gesicht der Region bis heute maßgeblich. Die Besucherinnen und Besucher können in diesem Teil der Ausstellung Geschichten über das Ankommen entdecken – und ihre eigene Geschichte ergänzen. Mit einem Willkommens-Pass kann die Ausstellung darüber hinaus aus einer weiteren Perspektive erkundet werden: Darin wird der Blick auf besondere Geschichten der Ausstellung gelenkt und eine aktive Auseinandersetzung mit den Geschichten rund um einzelne Persönlichkeiten oder Gegenstände ermöglicht, die ebenfalls nach Altenburg kamen. An mehreren Stationen innerhalb der Ausstellung können die dazugehörigen Aufgaben gelöst werden. Es gibt aber auch ohne Pass die Möglichkeit, einzelne Themen in den Ausstellungsräumen an Stationen aktiv zu erkunden. Die gesamte Ausstellung wurde als Gemeinschaftsarbeit zwischen den Abteilungen Sammlung und Kuns- und Kulturvermittlung konzipiert. Die Schau versammelt insgesamt etwa 200 Exponate, darunter auch Leihgaben aus anderen Häusern. Für ihren Beitrag zur Realisierung der Ausstellung danken die Altenburger Museen der Friedenstein Stiftung Gotha, der Klassik Stiftung Weimar, dem Stadtmuseum Hildburghausen sowie den Staatsarchiven Altenburg und Gotha, die neben weiteren privaten Leihgebern Exponate für die Ausstellung zur Verfügung gestellt haben. Darunter zählen die Kinderschuhe Prinzessin Thereses von Sachsen-Hildburghausen (um 1800, Stadtmuseum Hildburghausen), ein von Ludwig Doell angefertigtes Porträt von Prinzessin Luise von Sachsen-Gotha-Altenburg (1812, Friedenstein Stiftung Gotha) sowie der Teilungsvertrag von 1826 (Staatsarchiv Altenburg – Landesarchiv Thüringen).

Weitere Veranstaltungen zum Jubiläumsjahr 1826

Anlässlich des 200. Jahrestages des Inkrafttretens des Teilungsvertrags zu Hildburghausen werden in einer Doppelausstellung unter dem Titel „Coburg | Gotha | 1826 – Ein Herzog. Zwei Residenzen“ die historischen Ereignisse des Jahres 1826 aus mehreren Perspektiven beleuchtet. Veranstalter sind die Friedenstein Stiftung Gotha, die Forschungsbibliothek Gotha der Universität Erfurt, die Veste Coburg, die Landesbibliothek Coburg sowie die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten. Während in Coburg Ernst I. von Sachsen-Coburg und Gotha im Mittelpunkt steht (bis 20. September 2026), widmete sich die Gothaer Ausstellung seinen Netzwerken am Hof. Darüber hinaus präsentiert die Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten ebenfalls in Gotha eine flankierende Ausstellung (bis 3. Januar 2027). Darin werden die Hintergründe und Protagonisten der Ereignisse des Jahres 1826, insbesondere Ernst I. und seine Gemahlin Luise, näher beleuchtet. Ab Herbst 2026 werden in der Landesbibliothek Coburg sowie im Staatsarchiv Coburg zwei weitere Ausstellungen zum Dynastiewechsel präsentiert. Zudem werden in den beteiligten Einrichtungen zahlreiche Begleitveranstaltungen, darunter Vorträge und Führungen, angeboten.

Programm zur Ausstellung

Mittwoch, 26. August 2026, 19 Uhr
Vortrag: Blick über den Tellerrand – Der Teilungsvertrag und seine Folgen für Coburg und Gotha
mit Dr. Marcus Pilz, Kunstsammlungen der Veste Coburg im Residenzschloss Altenburg | Bachsaal

Sonntag, 20.09.2026, 14 bis 17 Uhr
Thüringer Schlösserkindertag
Kommt zum Drucken, Werkeln mit Holz oder für ein Selfie ins Museum!
An diesem Tag finden verschiedene künstlerische Aktionen statt.
im Residenzschloss Altenburg, 1 € p. P.

Angebote für Schulklassen
Ausstellungsrundgang mit Workshop

ab Klassenstufe 1
Ich packe meinen Koffer
Reisen bedeutet Aufregung, Abenteuer und wenig Platz für alles, was mitgenommen werden soll. Die Ausstellung verrät uns, was der Herzog vor 200 Jahren bei seinem Umzug mit nach Altenburg gebracht hat. Am Ende des Rundgangs packen wir gemeinsam einen Koffer und drucken unsere Ideen auf ein großes „Kofferplakat“.

ab Klassenstufe 5
Aus Alt mach Neu
Bevor jemand in ein neues Zuhause umzieht, können Baumaßnahmen nötig sein. Wir schauen gemeinsam in der Ausstellung was im Residenzschloss nach der Ankunft des Herzogs umgebaut wurde. Danach versuchen wir uns im Handwerk und erstellen nach eigenen Entwürfen ein Modell für ein neues Parkett der Schlossböden.

ab Klassenstufe 9
Mut zur Veränderung
Herzog Friedrich führte nach seinem Umzug nach Altenburg viele Reformen durch und erließ eine neue Verfassung. Gemeinsam schauen wir uns in der Ausstellung Beispiele dazu an. In einem Planspiel nähern wir uns zum Thema Privilegien.

Anmeldung unter: 03447 8955-453/- 520 oder schule@altenburger-museen.de

Allgemeine Informationen zur Ausstellung
23. Juni bis 27. September 2026
Koffer, Kutschen und Kartons – 200 Jahre Ankommen in Altenburg
Sonderausstellung des Schlossmuseums im Residenzschloss Altenburg

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag, an Feiertagen 10 bis 17 Uhr
Eintritt: 8 €/6 € (ermäßigt)
Der Zugang zu den Ausstellungsräumen ist nicht barrierefrei.



A. Fricke, Einzug des Herzogs auf dem Altenburger Marktplatz, 1826/27 (Detail), Landesarchiv Thüringen - Staatsarchiv Altenburg



Triumphbogen an der Schlossauffahrt Altenburg, aus J. F. Pierer/J. A. Pierer, Der Einzug des Durchlauchtigsten Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg, 1827

Nichtamtlicher Teil

Stadtgeschichte wird zum Spiel



Eine ganz besondere Verbindung zwischen Spielefestival und Stadtjubiläum schafft in diesem Jahr das Stadtarchiv Altenburg. Dessen Mitarbeiterinnen haben bekannte Spielideen eigens auf die 1.050-jährige Geschichte Altenburgs zugeschnitten. Am Sonntag, 23. August, können die Besucher diese im Brettspielgarten selbst ausprobieren. Bei „Finde den Unterschied“ dient eine historische Postkarte des Altenburger Bahnhofs als Vorlage. Mit Memo und Puzzle lassen sich alte Stadtansichten Stück für Stück entdecken. Bei „Finde mich“ müssen historische Persönlichkeiten wie Georg Spalatin, Emma Sachse, Erika von Watzdorf-Bachoff oder Herzog Joseph erkannt werden. Beim „Altenburg-Zeitstrahl“ sind Geschichtswissen und ein gutes Gespür gefragt. Historische Ereignisse müssen in die richtige zeit-



liche Reihenfolge gebracht werden. Während das Datum der 1.000-Jahr-Feier vielleicht noch leicht einzuordnen ist, wird die Frage, ob beispielsweise die erste Mädchenschule älter oder jünger als der Stadtwald ist, schon deutlich kniffliger. So lässt sich Altenburgs Geschichte ganz nebenbei und auf spielerische Weise neu entdecken.

Die Straßenverkehrsbehörde informiert
Sperrungen zum Spielefestival

Rund um das Spielefestival-Wochenende 21. – 23.08.2026 wird es im Rahmen der Veranstaltungssicherung zu zahlreichen Sperrungen kommen. Ab Freitag, 21.08.2026, ca. 12 Uhr bis zum Sonntag, 23.08.2026, ca. 19 Uhr wird die August-Bebel-Straße vom Kino Capitol bis zum Parkplatz Südbad für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Dabei ist sowohl die Zufahrt zum Wohnmobilstellplatz als auch die Zufahrt zu den Parkplätzen Inselzoo und Südbad sowie das Parken in diesem Bereich nicht möglich. Bereits in der Schmöllnschen Landstraße/Brauhausstraße sowie in der Geschwister-Scholl-Straße wird auf die Sperrung hingewiesen, diese werden als Sackgassen ausgeschildert sein. Ebenfalls im genannten Zeitraum werden aus Sicherheitsgründen der Teichplan sowie die untere Langengasse (zwischen Geschwister-Scholl-Straße und Teichplan) für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Der Anliegerverkehr in den drei genannten Straßenzügen (August-Bebel-Straße, Teichplan und Langengasse) wird nur über Sondergenehmigungen – mit der Zufahrt über die August-Bebel-Straße in Höhe Kino – möglich sein. Auch in diesem Jahr besteht wieder für die Besucher die Möglichkeit den Weg zwischen dem Festivalgelände Großer Teich und Baderei mit dem Festivalexpress zurückzulegen. Allerdings ändert sich in diesem Jahr die Fahrtstrecke: die Bahn fährt zwischen der Festwiese vor der Schwimmhalle über die August-Bebel-Straße, zum Kleinen Teich und über die Wallstraße zum Wendepunkt Hinter der Waage/Mühlpforte und wieder zurück zum Festivalgelände. Für den Festivalexpress und die Veranstaltungsflächen Hinter der Waage/Mühlpforte muss die Wallstraße ebenfalls für das gesamte Festwochenende, ab Freitag, den 21.08.2026 gegen 15 Uhr bis Sonntag, den 23.08.2026 gegen

19 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt werden. Die Sperrung der Wallstraße beginnt bereits am Theaterplatz und zieht sich über den gesamten Straßenverlauf. Auch die Einfahrtsbereiche Hinter der Waage und Hillgasse auf die Wallstraße sind von der Sperrung betroffen. Die Zufahrt für die Anlieger der Wallstraße ist über Brückchen und Frauenfelsstraße als Sackgasse möglich. Für diese Maßnahme wird die Einbahnstraße Keplerplatz aufgehoben, so dass die Zufahrt zum Brückchen und zur Frauenfelsstraße darüber möglich wird. Fahrzeugführer, welche vom Theater bzw. Marstall in Richtung Großer Teich möchten, werden gebeten über die Münsaer Straße und Heinrich-Heine-Straße zu fahren. Die Baderei ist am Samstag und Sonntag auch in diesem Jahr eine Veranstaltungsfläche des Spielefestivals. Aus diesem Grund wird die Baderei in dieser Zeit ebenfalls gesperrt, die vorhandenen Poller werden geschlossen. Die Einfahrt und Ausfahrt für Anwohner und Stellplatzzinhaber ist in dieser Zeit nicht möglich. Sie werden gebeten, Ihre Fahrzeuge am Samstag und Sonntag außerhalb des gesperrten Bereiches abzustellen. Für die am Sonntag stattfindende Parade der Vereine wird der gesamte Marktplatz ab 8 Uhr bis voraussichtlich 14 Uhr gesperrt. Das Parken auf dem Parkplatz Markt ist in dieser Zeit nicht möglich. Aufgrund der Sperrung Wallstraße entfällt die Haltestelle des ÖPNV in der Wallstraße, die Ersatzhaltestelle wird an den Teichplan/Kino Capitol verlegt. Rund um das Festivalgelände werden Haltverbotszonen eingerichtet. Wir bitten um Beachtung. Für die Besucher des Spielefestivals stehen die öffentlichen Parkplätze am Großen Festplatz in der Zwickauer Straße, der Parkplatz Anger und der Parkplatz Am Kleinen Teich sowie die Tiefgarage Rossplan zur Verfügung.

EUTB im Gespräch mit Oberbürgermeister Neumann
Kostenlose Beratung rund um
Teilhabe und Rehabilitation

Zu einem Austausch über die Arbeit der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) trafen sich am Mittwoch, 12. August, Daniela Jauer und Stephanie Pommer von der EUTB Ostthüringen mit Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand das Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige. Die EUTB unterstützt Ratsuchende kostenlos und unabhängig bei Fragen rund um Rehabilitation und Teilhabe. Das Angebot soll Menschen dabei helfen, ihre Möglichkeiten und Rechte besser zu kennen und selbstbestimmt Entscheidungen zu treffen. Beraten wird beispielsweise zu möglichen Unterstützungsleistungen, Hilfsmitteln oder Fragen der gesellschaftlichen und beruflichen Teilhabe. Die Beratung kann dabei bereits vor der Beantragung konkreter Leistungen in Anspruch genommen werden. Ein wichtiger Ansatz ist die Beratung auf Augenhöhe, unter anderem

durch sogenannte Peer-Beratung, bei der Menschen mit eigener Erfahrung als Betroffene andere Ratsuchende unterstützen. Auch in Altenburg gibt es eine Beratungsstelle der EUTB Ostthüringen. Sie befindet sich im Bahnhofcenter in der Wenzelstraße 43, 04600 Altenburg. Ansprechpartnerin ist Daniela Jauer, Teilhabeberaterin und Peer-Beraterin. Die Beratungsstelle ist dienstags von 14 bis 18 Uhr sowie mittwochs von 9 bis 13 Uhr geöffnet. Termine außerhalb dieser Zeiten können nach Vereinbarung vereinbart werden.
Kontakt:
Telefon: 03447 3187737
E-Mail: eutb-ost@vitt-online.de
E-Mail: jauer.eutb@vitt-online.de
Träger der EUTB Ostthüringen ist der Verband für Inklusion und Teilhabe in Thüringen e. V. (VITT).
i. A. Schmidt
Persönlicher Referent des Oberbürgermeisters/
stellv. Pressesprecher

Jahresabschluss des WABA
zum 31. Dezember 2025

Am 27. August 2026 werden die Beschlussvorlagen zum Jahresabschluss 2025 für den WABA (Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg) im Stadtrat behandelt. Damit liegt der erste Jahresabschluss nach Inkrafttreten der neuen Gebühren für Trinkwasser und Abwasser vor. Das Jahr 2025 konnte der WABA insgesamt mit einem positiven Ergebnis abschließen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass Überschüsse des WABA nicht frei verfügbar sind. Gewinne und Verluste werden im Rahmen der Gebührenkalkulation über die jeweiligen Gebührenperioden berücksichtigt und entsprechend verrechnet. Das positive Ergebnis des Jahres 2025 dient daher insbesondere dazu, die in den vergangenen Jahren aufgelaufenen Fehlbeträge auszugleichen. Insgesamt wurde 2025 ein Jahresgewinn von

knapp 700.000 Euro erzielt, der insbesondere im Trinkwasserbereich erwirtschaftet wurde. Der geplante Jahresüberschuss im Abwasserbereich konnte nicht erreicht werden. Gründe hierfür sind unter anderem hohe Reparaturkosten und Instandhaltungsaufwendungen. Festzustellen ist zudem, dass die gestiegenen Gebühren nicht, wie teilweise befürchtet, zu einem drastischen Rückgang beim Trinkwasserabsatz und bei der Abwassermenge geführt haben. Der Jahresabschluss 2025 des WABA erhielt nach Prüfung durch den Wirtschaftsprüfer einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Auch die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung wurde bestätigt.

(Mitteilung des Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg (WABA))

FREIZEITGESTALTUNG
im Seniorentreff Nord
Angebot vom 24. – 28. August 2026

Keine Mitgliedschaft
erforderlich!

Seniorentreff Altenburg Nord
Otto-Dix-Str. 44
04600 Altenburg

Stadtbuslinie S, Bushaltestelle A.-Levy-Str.
Parkplätze vor Ort

Telefon für Rückfragen:

03447 / 48 87 157

Öffnungszeiten

Montag-Donnerstag 9:00 – 16:30 Uhr
Freitag 9:00 – 12:00 Uhr

Montag – Donnerstag

9.00 – 16.30 Uhr Öffentlicher Café-Betrieb
(Spiele können jederzeit
vor Ort ausgeliehen werden)

Montag, 24. August

9.00 – 16.30 Uhr Spieletag
14.00 – 16.00 Uhr Treff der Briefmarkenfreunde

Dienstag, 25. August

9.00 – 16.30 Uhr Seniorensport

Mittwoch, 26. August

13.00 – 16.30 Uhr Handarbeitsnachmittag

Donnerstag, 27. August

9.00 – 16.30 Uhr Spieletag

Freitag, 28. August

13.30 – 16.00 Uhr Bingo-Nachmittag

Impressum
Herausgeber: Stadt Altenburg, Stadtverwaltung, Markt 1, 04600 Altenburg, Tel. (03447) 594170, Fax (03447) 594138
Verantwortlich (i. S. d. P.) für den Inhalt: Christian Bettels, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit oder Vertreter im Amt
Vertrieb: MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH, Druckereistraße 1, 04159 Leipzig
Druck: MZ Druckerei GmbH, Fiete-Schulze-Straße 3, 06116 Halle/Saale
Erscheinungsweise: wöchentl., kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Altenburger Haushalte, bei Nichtzustellung bitte Mitteilung an Herausgeber
Bezugsmöglichkeiten/-bedingungen: Bestellung bei der Stadtverwaltung unter obiger Anschrift, Abonnementpreis bei Postversand 78,00 € jährlich, bei Einzelbezug 1,55 €

BEKANNTSCHAFTSANZEIGEN

SIE SUCHT IHN

Bezaubernde Witwe vom Thür. Land, Liesel, 67 J., bin treu, etwas vollbusig, koche u. backe gern, fahre Auto und suche e. lieben Partner. FKS ☎ 0152/53082064

Sie, 65J., umzugsbereit, vermisst Gartenarbeit u. einen ehrlichen Partner. Mehr u.T.: 03425/852282, MPV.

Suche auf der Reise des Lebens liebenswerten Partner (72 +/-), der Mut hat neu aufzubrechen, bin 1,62m, schlank, Witwe, HSA, evangelisch, habe Freude an Gesprächen und Stille, Singen und Musik, Kultur und Geschichte, Natur und Reisen, Kochen und Gärtnern. ☎ 0175/1401550

Sie, 75, sucht einen Mann (ab 70) mit Humor für gemeinsame Unternehmungen und einen harm. Umgang, gern mit Auto, aus Döbeln oder nähere Umgebung. ☎ 0170/4991998

Ilona, 75, s. älteren Herrn der auch die Einsamkeit kennt u. nicht mehr alleine sein möchte. Fahre Auto. Bei Symp. später zusammen wohn. mögl. SD 0178-8842844

Sie sind auf Partnersuche? Bei unserem Singletreff sparen Sie tausende Euro und lernen Menschen live kennen.
Nur bei Interesse melden!
Sind keine PV.
... sonst Weihnachten allein!
☎ 034362/33237
NUR MUT!

ER SUCHT SIE

Witwer mit Herz und Humor sucht liebe Kameradin, gern älter. Bernd, 68 J., Raum ABG, Autofahrer, beste Figur, möchte mit Dir glücklich sein. FKS ☎ 0152/53082064

Ich suche eine nette, ehrl., Frau die den Rest des Lebens mit mir verbringen möchte. Bin ein sportl. Rentner, 69/1,65. Für mich bedeutet gegenseitig Achtung u. Treue sehr viel. Ich gehe gerne wandern, höre gerne Musik aller Art, auch für Sport u. alles was Spaß macht bin ich offen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, würde ich mich sehr freuen, wenn Sie sich melden würden. SMG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig ☒ XZ 3147974

Vielleicht finden wir uns hier? Ich bin 69/1,68 m, NR/NT, su. eine liebe Partnerin schlk. u. sportl. m. Inter. f. Natur u.v.m. Hast du Lust a. schöne Dinge zu zweit, dann melde dich, keine PV ☎ 0179 1694137

DISKRETE TREFFS

Er, 57 J., NR, ledig, steht auf Klinik-Erotik, suche andere, die das auch haben, ziehe Arzt- u. Schwesternkleidg. an. SMG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig ☒ XZ 3150469

KONTAKTBÖRSE/EROTIK

Vivian, braungebrannt aus dem Ur-laub, in heißen Dessous, Lack o. Leder auch Haus u. Hotel. ☎0163-4501777

Katarina 41.attraktiv Lady mit schöner OW, erfüllt Dir jeden Wunsch den Du hast.Haus+ Hotel ☎0177-5219727

Massagestudio Katrin - in Wurzen. Top Service, Festpreise.015751669376, m. WhatsApp. massagestudio-katrin.de

Sympathie, Liebe und mehr!

Sie sucht Ihn

Kein Mann will mich, weil ich arbeitslos bin. Ich bin Regina, 57/160, geschieden, gelernte Krankenpflegerin und hatte meine Arbeit aufgegeben, um meine Mutter zu Hause zu pflegen. Ich bin ein häuslicher Typ mit eigenem Auto und Führerschein und leider völlig allein, obwohl ich oft Partnerschaftsanzeigen aufbebe. Es liegt nicht daran, dass ich unattraktiv bin, sondern dass ich keinen Job habe. Sobald ein Mann davon hört, läuft er weg. Dabei bin ich sehr anschniegmsam und würde für einen Partner alles tun. Wer braucht mich? **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

„Ich dachte, ich werde nach einem erfüllten Berufsleben als Zahnärztin meinen Lebensabend genießen, doch dann verstarb mein Mann und nun fühle ich mich einsam.“ Mona, 75/161, eine vitale, gepflegte Frau, durch ihren Pkw mobil, mag die Natur, gute Gespräche und sucht einen Herrn, dem es ähnlich geht und der Wert auf Herzlichkeit legt. Gemeinsame Unternehmungen, mal Essen gehen oder auch verreisen, alles macht gemeinsam mehr Spaß. Bitte melden Sie sich. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Bildhübsche, junge Mutti, 42 Jahre, mit langen, dunklen Haaren, strahlenden Augen und mit einer 12jährigen Tochter, ist ganz allein und einsam im Herzen. Tina sehnt sich sehr nach einem lieben, treuen und zärtlichen Partner, der mit ihr durch die Höhen und Tiefen geht, sie versteht und auch ein guter Vati ist. Wenn Du Mut hast, dann rufe an, damit die Zeit des Wartens nicht zur Ewigkeit wird. Ich bin offen für Neues, unkompliziert und ein absoluter Familienmensch. Ist es das was Du suchst, dann melde Dich. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Adelheit, Anfang 80, eine zierlich schlank-e, einsame Witwe, hat bis zur Rente als Sekretärin gearbeitet, ist ganz lieb und sucht einen netten, lieben Mann für schöne gemeinsame Stunden. Liebe die Natur, Kochen und Backen, bin eine gute Hausfrau und tierlieb. Ich würde dich gern mit meinem Auto besuchen und mich vorstellen. Ruf bitte an! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Deine Auszeit mit einer niveauvollen Dame jeden Alters findest Du bei uns. ☎ 0176 / 22152212

FREIZEIT–/REISEPARTNER

Gentleman 55 Jahre jung, verwöhnt die einsame anspruchsvolle Frau, zärtlich, einfühlsam und Leidenschaftlich. Höhepunkte sind garantiert. Ich freue mich auf deinen Anruf. ☎ 0179/1478168

MARKTPLATZ

MÖBEL/HAUSRAT

Kaufe Bücher, Sammelklassen je 10 €, Porzellanservice+Figuren,Kristall,Bekleidung z.B. Lederbekleidung Trachten, Zinn, Briefmarken, Fotoapparate, alte Möbel, Besteck, seriös u. diskret ☎ 0162 4902622

Ank. altdeutscher Möbel, Münzen, Uhren, Sammelklassen, Zinn, Bestecke, Bücher u. Kristall. ☎ 0177/967 86 42

Kaufe Kristall, Besteck, Porzellan, Sammelklassen, Schreibmaschinen, Modeschmuck u.a. ☎ 0163/2485808

KUNST– UND SAMMLERMARKT

Zahle für jeden alten Stahlhelm 100,- €, jede Pickelhaube 150,-€, jedes Bajonett 50,- €, Zeltplanen 50,- €, Uniformen 150,- € u. jedes eiserne Kreuz 50,- € ☎ 0176 67743453

Antik Fa. Rupf kauft Möbel, Hausrat, Bilder, Schmuck, Münzen, Postkarten, Spielzeug, Erzgebirge, alles aus dem 1./2. Weltkrieg, auch Fotos u. sämtl. antiken Kleinram. Übernehme kompl. Haushaltsauflösung. ☎ 0341/4258847

Münzankauf! Kaufe Münzen und Medaillen aller Art, zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten ☎ 0172-7262923

Sammler sucht alles, aus DDR Zeiten. Musikinstr., Ferngläser, Uniformen, Porzellan, Uhren, Münzen, Schmuck, Sammlert., Elektro- u. Haushaltsartikel. ☎ 0172/7262923

Modelleisenbahn und altes Spielzeug gesucht. Tel.: 0177 / 418 13 68.

Ich hole kostenlos ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Kaufe alles von Wendt & Kühn, Hubrig, Ulbricht, Köhler, Blank usw. ☎ 03425929524

Herr Krause sucht!

Porzellan, Pelze, Zinn, Armbanduhren Schmuck aller Art, Golfschläger, hochw. Kleidung, Münzen, Bilder, Leder, Näh- u. Schreibmasch. ☎ 0151/62776038

Modelleisenbahn & altes Blechspielzeug, Autos, Holz- & DDR-Spielzeug zu kaufen gesucht ☎ 039403/94168

ALTE WEIRWÄSCHE, MODESCHMUCK Besteck, Hausrat, Uhren, Möbel, Spielzeug, Bücher kauft Kobler. 0341/4 114 222

Suche alte Modellautos/ Panzer/ Flugzeuge Lego, Matchbox/Siku, gern auch kompl. Sammlungen. ☎ (034 298) 68 340 Funk: 0174-9800472 Bitte alles anbieten!

Su. Eisenbahn-DDR, Schallpl., Fotoapparate, Spielzeug-DDR-Orden, Münzen, Ferngläser u. Uhren 0177/1597829

Uhrmacherdrehbank, Werkzeug, alte Uhren, sowie Ersatzteile zu kaufen gesucht. ☎ 0162/2639760

Herr Böhmer kauft Möbel, Bücher, Sammelklassen, Näh- u. Schreibmasch., Porzellan, Modeschm.☎0163/8389646

Dienstleistungen

Renoviere Ihre 4 Wände, Fussboden, Decke und vieles mehr! Kostenlose Vorort-Besichtigung Tel.: 0177/ 2171273

Blitzentrümpel.+Allroundhandwerker f. Haus- u. Gartenarb., Kleintransp.+Renovierg.,Grünschnittabhol., Zaunbau, Laub, Hecke, Baum. ☎0176-22616786

Zäune & Tore aus Polen- feuerverzinkt & pulverbeschichtet. Schmiedeeisen, Doppelstabmattenzäune, E-Antriebe u.v.m. Günstige Preise. Kostenlose Beratung & Vermessung vor Ort. Firma Goldhammer, Tel. 01525 / 1522210 www.goldhammer-zaune.eu

Hecken und - Baumschnitt / Entfernung, Mäh- und Gartenarbeiten, kostenlose Vorortbesichtigung ☎ 0176/32813973

Hecke und Bäume verschneiden und entsorgen, Rasen mähen. Kostenlose Vorort-Besichtigung 0177/ 2171273.

Fliesenlegerarbeiten, Zaunbau, Entrümpelungen, kostenlose Vorort-besichtigung, Fa. DLS 0177/2171273

IMMOBILIENMARKT

IMMOBILIENVERKAUF

Ferien–/Freizeitimmobilien

Verkaufe Wochenendhäuschen. ☎ 0177/5817373

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

GRUNDSTÜCKE

Suche Wald zu kaufen. Auch kleine Flächen. 0151-65179625

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Nachmieter gesucht! 57 m²-Wohnung in L-Engelsdorf, 2,5 Zimmer mit Balkon, Kaltmiete 450 €. ☎ 0176-63093880

WOHNEN FÜR SENIOREN

DRK - Betreutes Wohnen EIB, Ostbahnhofstr. 20A 1-2 R-Wng mit Betreuung,01776889854,info@mietschloss.de



Sachsen Medien

MEHR SICHTBARKEIT, MEHR REICHWEITE, MEHR ERFOLG!

www.sachsen-medien.de

KRAFTFAHRZEUGMARKT

KFZ GESUCHE

Autokauf aller Art, wie gesehen für Export. Zahle bar. Hole ab. ☎ 0345-135 218 20

Autoankauf. Kaufe alle Autos, auch defekt oder Unfall. Sofort Zahlung Tel: 01523 1659 434

Ankauf- alle Fahrzeuge! tägl. 24 h erreichbar, auch Wohnmob. + -wagen, m./o. TÜV, a.m. Mängel, incl. Abh. + Abmeld., Autopark M&R, DD 0351/2593555 + 0172/3557744

MOTORRÄDER/ZWEIRÄDER

Suche Oldtimer-Motorradteile, sowie Fahrzeuge, z.B. AWO, EMW, auch unvollständig, Scheunenfund. ☎ 0162/2639760

Motorradankauf Abholung und Barzahlung alle Marken 0163/3120590

WOHNMOBILE/–WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Junges Ehepaar sucht Wohnwagen oder Wohnmobil. ☎ 0160-5518651

KFZ ANGEBOTE

SKODA

5x Skoda Fabia Limousine ab Bj 2025, ab 14.200 €, T6, Bj.2020, 9 Sitzer Diesel 37.000km 24.800€ inkl. MwSt., Auto Gärtner, Waldheim/Reinsdorf, ☎ 0172/7001311

Zeitungleser wissen mehr.

VERSCHIEDENES

Suche Bekleidung aller Art, auch Leder und Pelz, Bücher, Briefmarken, Münzen (auch DDR), Uhren, Kristall, Silberbesteck und Porzellan, seriöse Barzahlung, E. Georg ☎0163/2478641

MIKE sucht KERSTIN. Campingurlaub Fürstensee 1983. SMG, Peterssteinweg 19, 04107 Leipzig ☒ XZ 3149947



Entdecken Sie neue Möglichkeiten.

sachsen-medien.de

STELLENMARKT

WEITERE BERUFSFELDER

Begleitagentur sucht dich.
Du bist eine selbstbewusste Frau u. möchtest dazu verdienen, dann melde dich. Flexible Arbeitszeit u. guter Verdienst.
Tel.: 0151 / 15554101

MEDIZINISCHE–/PFLEGERBERUFE

MFA (m/w/d) für Hausarztpraxis ab sofort gesucht. Leipzig, Zentrum-West, VZ/TZ. Kleines freundliches Team aus 2 MFAs und 2 Ärztinnen. Gehalt VB, VWL. 01575/2746113

Lokale Anzeigen



Treppenlifte

bundesweiter Service

Neu oder gebraucht

kostenfrei 0800-55 33 112

www.minova-lift.de

Sehr preiswert!



Wir schenken Ihnen die Druckkosten!

Machen Sie Ihr Lieblingsmotiv zur Wunschbriefmarke





Familie , Haustier, Urlaubsmoment, Landschaft oder Kinderzeichnung – gestalten Sie Ihre ganz persönliche Briefmarke mit wenigen Klicks online.

Für Ihre eigene Post oder als ganz persönliches Geschenk.



QR-Code scannen – direkt zum Editor.

www.lvz-post.de

Meine **LVZ** Post



Erik, 52 Jahre, KFZ- Mechaniker, leider viel zu früh verwitwet. Es ist sehr leise um mich geworden, meine erwachsenen Söhne gehen ihre eigenen Wege und das ist auch richtig so, aber ich bin nun jeden Abend völlig allein. Dabei bin ich ein Familienmensch, mag Kinder über alles, bin aber auch tierlieb und sehr naturverbunden. So gern möchte ich Dich in meine Arme nehmen und ich werde auch in stürmischen Zeiten nicht von Deiner Seite weichen. Lass uns gemeinsam in eine glückliche Zukunft gehen. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Johannes, 74/185, treuer, netter Witwer, bescheiden, familiär, anpassungsfähig, lustig und unterhaltsam, mit dem Herzen auf dem rechten Fleck. Er unternimmt gern Ausflüge mit seinem Auto, ist handwerklich geschickt, fährt gern Rad, liebt Blas – und Volksmusik, tanzt gut, ist humor- und liebevoll. Ich suche eine liebe und einfache Frau, bis Mitte 70 aus der hiesigen Gegend. Wenn Sie auch sehr allein sind, würde ich mich freuen, wenn Sie anrufen, damit wir eine gute freundschaftliche Beziehung aufbauen können. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Fühlen Sie sich manchmal auch allein? Erfolgreicher Unternehmer, 58 Jahre (185 cm/90 kg), verwitwet, mit Herz und Verständnis hat viel Liebe zu verschenken. Ich habe meine eigenen Vorstellungen vom Leben und weiß, wie wertvoll Ehrlichkeit, Vertrauen und Zuneigung sind. Wie schön wäre es, wieder mit einer lieben Frau die schönen Seiten des Lebens zu genießen – gemeinsam lachen, verreisen, schöne Gespräche führen oder einfach füreinander da sein. Wenn Sie sich ebenfalls nach einer ehrlichen und harmonischen Partnerschaft sehnen, dann melden Sie sich. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

„Ehrlichkeit und Tiefgang sind mir wichtiger als Statussymbole.“ Ich, Roland, 66/186, gepflegt, zielstrebig, optimistisch, Handwerksmeister und Mietverwalter, verbringe meine Freizeit gern aktiv in der Natur, beim Sport, treffe Freunde und bin offen für alles Schöne. Ich suche eine passende Partnerin die Ruhe genauso zu schätzen weiß, wie ein inspirierendes Gespräch bei einem Glas Wein. Wenn Du aber der Meinung bist, dass die besten Momente nicht auf Social Media, sondern nicht mehr ertragen. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Sehn mich nach Liebe und Vertrauen, nach gemeinsamen Wochenenden mit einer netten Partnerin. Lars, 45/181, modern, gehe gern ins Kino, verreiche gern, sehe gut aus, ich bin nach einer langjährigen Partnerschaft leider wieder Single und kann die Einsamkeit nicht mehr ertragen. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Als 80jähriger Witwer, Werner, 177 groß, Dipl. Ing. in Rente, NR, NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt – das täuscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig, junggeblieben, durch meine sehr gute Pension gut versorgt, könnte mir ein schönes Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche lebenswerte, natürliche Frau, gern auch älter, denkt auch so und könnte ihre Freizeit gemeinsam mit mir in fester Freundschaft genießen? Ich suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen und kein gemeinsames Wohnen. Wenn auch Sie Ihren Lebensabend noch sinnvoll gestalten wollen, rufen Sie bitte an! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

„Wo ist das Männerherz, das nur für mich schlägt!“ Simone, 50 Jahre, eine bildhübsche Krankenschwester mit Köpfchen und Kurven, erfrischend natürlich und offen, ist auf der Suche nach Liebe mit Vertrauen, Humor, Spontanität und ganz viel Zärtlichkeit. Wo bist Du, melde Dich? **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Hübsche Elena, mit sehr schöner Figur, blauen Augen und langen blonden Haaren. Ich möchte nicht länger auf Liebe und Zärtlichkeiten verzichten. Ich bin 45 Jahre, 1,65 m groß, arbeite als Physiotherapeutin und bin vielseitig interessiert. Ich möchte mit einem liebevollen, treuen, gern auch älteren Mann an meiner Seite unsere Zukunft gestalten. Hast Du Mut und meinst es ehrlich, dann melde Dich! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Das Leben ist doch am schönsten, wenn man es mit einem lieben Menschen teilen kann. Genau das wünscht sich die verwitwete Rentnerin Petra, 63/164/60, eine in-nige, fröhliche und liebevolle Zweisamkeit, mit einem sympathischen Herrn, der wie sie noch einmal das Glück einer echten Partnerschaft erleben möchte. Petra ist eine attraktive, charmante und herzliche Frau mit Sinn für Gemütlichkeit, schönen Gesprächen und gemeinsamen Unternehmungen. Sie verwöhnt und lacht von Herzen gern und freut sich über die kleinen Dinge, die das Leben besonders machen. Jetzt fehlt ihr nur noch ein lieber Mann, mit dem aus einem Kennenlernen vielleicht etwas ganz Besonderes wird. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Erik, 52 Jahre, KFZ- Mechaniker, leider viel zu früh verwitwet. Es ist sehr leise um mich geworden, meine erwachsenen Söhne gehen ihre eigenen Wege und das ist auch richtig so, aber ich bin nun jeden Abend völlig allein. Dabei bin ich ein Familienmensch, mag Kinder über alles, bin aber auch tierlieb und sehr naturverbunden. So gern möchte ich Dich in meine Arme nehmen und ich werde auch in stürmischen Zeiten nicht von Deiner Seite weichen. Lass uns gemeinsam in eine glückliche Zukunft gehen. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Johannes, 74/185, treuer, netter Witwer, bescheiden, familiär, anpassungsfähig, lustig und unterhaltsam, mit dem Herzen auf dem rechten Fleck. Er unternimmt gern Ausflüge mit seinem Auto, ist handwerklich geschickt, fährt gern Rad, liebt Blas – und Volksmusik, tanzt gut, ist humor- und liebevoll. Ich suche eine liebe und einfache Frau, bis Mitte 70 aus der hiesigen Gegend. Wenn Sie auch sehr allein sind, würde ich mich freuen, wenn Sie anrufen, damit wir eine gute freundschaftliche Beziehung aufbauen können. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Fühlen Sie sich manchmal auch allein? Erfolgreicher Unternehmer, 58 Jahre (185 cm/90 kg), verwitwet, mit Herz und Verständnis hat viel Liebe zu verschenken. Ich habe meine eigenen Vorstellungen vom Leben und weiß, wie wertvoll Ehrlichkeit, Vertrauen und Zuneigung sind. Wie schön wäre es, wieder mit einer lieben Frau die schönen Seiten des Lebens zu genießen – gemeinsam lachen, verreisen, schöne Gespräche führen oder einfach füreinander da sein. Wenn Sie sich ebenfalls nach einer ehrlichen und harmonischen Partnerschaft sehnen, dann melden Sie sich. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Als 80jähriger Witwer, Werner, 177 groß, Dipl. Ing. in Rente, NR, NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt – das täuscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig, junggeblieben, durch meine sehr gute Pension gut versorgt, könnte mir ein schönes Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche lebenswerte, natürliche Frau, gern auch älter, denkt auch so und könnte ihre Freizeit gemeinsam mit mir in fester Freundschaft genießen? Ich suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen und kein gemeinsames Wohnen. Wenn auch Sie Ihren Lebensabend noch sinnvoll gestalten wollen, rufen Sie bitte an! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

„Wo ist das Männerherz, das nur für mich schlägt!“ Simone, 50 Jahre, eine bildhübsche Krankenschwester mit Köpfchen und Kurven, erfrischend natürlich und offen, ist auf der Suche nach Liebe mit Vertrauen, Humor, Spontanität und ganz viel Zärtlichkeit. Wo bist Du, melde Dich? **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Hübsche Elena, mit sehr schöner Figur, blauen Augen und langen blonden Haaren. Ich möchte nicht länger auf Liebe und Zärtlichkeiten verzichten. Ich bin 45 Jahre, 1,65 m groß, arbeite als Physiotherapeutin und bin vielseitig interessiert. Ich möchte mit einem liebevollen, treuen, gern auch älteren Mann an meiner Seite unsere Zukunft gestalten. Hast Du Mut und meinst es ehrlich, dann melde Dich! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Das Leben ist doch am schönsten, wenn man es mit einem lieben Menschen teilen kann. Genau das wünscht sich die verwitwete Rentnerin Petra, 63/164/60, eine in-nige, fröhliche und liebevolle Zweisamkeit, mit einem sympathischen Herrn, der wie sie noch einmal das Glück einer echten Partnerschaft erleben möchte. Petra ist eine attraktive, charmante und herzliche Frau mit Sinn für Gemütlichkeit, schönen Gesprächen und gemeinsamen Unternehmungen. Sie verwöhnt und lacht von Herzen gern und freut sich über die kleinen Dinge, die das Leben besonders machen. Jetzt fehlt ihr nur noch ein lieber Mann, mit dem aus einem Kennenlernen vielleicht etwas ganz Besonderes wird. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Erik, 52 Jahre, KFZ- Mechaniker, leider viel zu früh verwitwet. Es ist sehr leise um mich geworden, meine erwachsenen Söhne gehen ihre eigenen Wege und das ist auch richtig so, aber ich bin nun jeden Abend völlig allein. Dabei bin ich ein Familienmensch, mag Kinder über alles, bin aber auch tierlieb und sehr naturverbunden. So gern möchte ich Dich in meine Arme nehmen und ich werde auch in stürmischen Zeiten nicht von Deiner Seite weichen. Lass uns gemeinsam in eine glückliche Zukunft gehen. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Johannes, 74/185, treuer, netter Witwer, bescheiden, familiär, anpassungsfähig, lustig und unterhaltsam, mit dem Herzen auf dem rechten Fleck. Er unternimmt gern Ausflüge mit seinem Auto, ist handwerklich geschickt, fährt gern Rad, liebt Blas – und Volksmusik, tanzt gut, ist humor- und liebevoll. Ich suche eine liebe und einfache Frau, bis Mitte 70 aus der hiesigen Gegend. Wenn Sie auch sehr allein sind, würde ich mich freuen, wenn Sie anrufen, damit wir eine gute freundschaftliche Beziehung aufbauen können. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Fühlen Sie sich manchmal auch allein? Erfolgreicher Unternehmer, 58 Jahre (185 cm/90 kg), verwitwet, mit Herz und Verständnis hat viel Liebe zu verschenken. Ich habe meine eigenen Vorstellungen vom Leben und weiß, wie wertvoll Ehrlichkeit, Vertrauen und Zuneigung sind. Wie schön wäre es, wieder mit einer lieben Frau die schönen Seiten des Lebens zu genießen – gemeinsam lachen, verreisen, schöne Gespräche führen oder einfach füreinander da sein. Wenn Sie sich ebenfalls nach einer ehrlichen und harmonischen Partnerschaft sehnen, dann melden Sie sich. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Als 80jähriger Witwer, Werner, 177 groß, Dipl. Ing. in Rente, NR, NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt – das täuscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig, junggeblieben, durch meine sehr gute Pension gut versorgt, könnte mir ein schönes Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche lebenswerte, natürliche Frau, gern auch älter, denkt auch so und könnte ihre Freizeit gemeinsam mit mir in fester Freundschaft genießen? Ich suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen und kein gemeinsames Wohnen. Wenn auch Sie Ihren Lebensabend noch sinnvoll gestalten wollen, rufen Sie bitte an! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

„Wo ist das Männerherz, das nur für mich schlägt!“ Simone, 50 Jahre, eine bildhübsche Krankenschwester mit Köpfchen und Kurven, erfrischend natürlich und offen, ist auf der Suche nach Liebe mit Vertrauen, Humor, Spontanität und ganz viel Zärtlichkeit. Wo bist Du, melde Dich? **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Hübsche Elena, mit sehr schöner Figur, blauen Augen und langen blonden Haaren. Ich möchte nicht länger auf Liebe und Zärtlichkeiten verzichten. Ich bin 45 Jahre, 1,65 m groß, arbeite als Physiotherapeutin und bin vielseitig interessiert. Ich möchte mit einem liebevollen, treuen, gern auch älteren Mann an meiner Seite unsere Zukunft gestalten. Hast Du Mut und meinst es ehrlich, dann melde Dich! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Das Leben ist doch am schönsten, wenn man es mit einem lieben Menschen teilen kann. Genau das wünscht sich die verwitwete Rentnerin Petra, 63/164/60, eine in-nige, fröhliche und liebevolle Zweisamkeit, mit einem sympathischen Herrn, der wie sie noch einmal das Glück einer echten Partnerschaft erleben möchte. Petra ist eine attraktive, charmante und herzliche Frau mit Sinn für Gemütlichkeit, schönen Gesprächen und gemeinsamen Unternehmungen. Sie verwöhnt und lacht von Herzen gern und freut sich über die kleinen Dinge, die das Leben besonders machen. Jetzt fehlt ihr nur noch ein lieber Mann, mit dem aus einem Kennenlernen vielleicht etwas ganz Besonderes wird. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Erik, 52 Jahre, KFZ- Mechaniker, leider viel zu früh verwitwet. Es ist sehr leise um mich geworden, meine erwachsenen Söhne gehen ihre eigenen Wege und das ist auch richtig so, aber ich bin nun jeden Abend völlig allein. Dabei bin ich ein Familienmensch, mag Kinder über alles, bin aber auch tierlieb und sehr naturverbunden. So gern möchte ich Dich in meine Arme nehmen und ich werde auch in stürmischen Zeiten nicht von Deiner Seite weichen. Lass uns gemeinsam in eine glückliche Zukunft gehen. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Johannes, 74/185, treuer, netter Witwer, bescheiden, familiär, anpassungsfähig, lustig und unterhaltsam, mit dem Herzen auf dem rechten Fleck. Er unternimmt gern Ausflüge mit seinem Auto, ist handwerklich geschickt, fährt gern Rad, liebt Blas – und Volksmusik, tanzt gut, ist humor- und liebevoll. Ich suche eine liebe und einfache Frau, bis Mitte 70 aus der hiesigen Gegend. Wenn Sie auch sehr allein sind, würde ich mich freuen, wenn Sie anrufen, damit wir eine gute freundschaftliche Beziehung aufbauen können. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Fühlen Sie sich manchmal auch allein? Erfolgreicher Unternehmer, 58 Jahre (185 cm/90 kg), verwitwet, mit Herz und Verständnis hat viel Liebe zu verschenken. Ich habe meine eigenen Vorstellungen vom Leben und weiß, wie wertvoll Ehrlichkeit, Vertrauen und Zuneigung sind. Wie schön wäre es, wieder mit einer lieben Frau die schönen Seiten des Lebens zu genießen – gemeinsam lachen, verreisen, schöne Gespräche führen oder einfach füreinander da sein. Wenn Sie sich ebenfalls nach einer ehrlichen und harmonischen Partnerschaft sehnen, dann melden Sie sich. **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Als 80jähriger Witwer, Werner, 177 groß, Dipl. Ing. in Rente, NR, NT, noch leidenschaftlicher Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht etwas zu alt – das täuscht aber auf die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig, junggeblieben, durch meine sehr gute Pension gut versorgt, könnte mir ein schönes Leben gönnen. Aber es macht wenig Spaß so allein. Welche lebenswerte, natürliche Frau, gern auch älter, denkt auch so und könnte ihre Freizeit gemeinsam mit mir in fester Freundschaft genießen? Ich suche aber vorerst nur eine Partnerschaft für schöne Unternehmungen und kein gemeinsames Wohnen. Wenn auch Sie Ihren Lebensabend noch sinnvoll gestalten wollen, rufen Sie bitte an! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

„Wo ist das Männerherz, das nur für mich schlägt!“ Simone, 50 Jahre, eine bildhübsche Krankenschwester mit Köpfchen und Kurven, erfrischend natürlich und offen, ist auf der Suche nach Liebe mit Vertrauen, Humor, Spontanität und ganz viel Zärtlichkeit. Wo bist Du, melde Dich? **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Hübsche Elena, mit sehr schöner Figur, blauen Augen und langen blonden Haaren. Ich möchte nicht länger auf Liebe und Zärtlichkeiten verzichten. Ich bin 45 Jahre, 1,65 m groß, arbeite als Physiotherapeutin und bin vielseitig interessiert. Ich möchte mit einem liebevollen, treuen, gern auch älteren Mann an meiner Seite unsere Zukunft gestalten. Hast Du Mut und meinst es ehrlich, dann melde Dich! **PV Thüringen, Tel. 034348-879777.**

Das Leben ist doch am schönsten, wenn man es mit einem lieben Menschen teilen kann. Genau das wünscht sich die verwitwete Rentnerin Petra, 63/164/60, eine in-nige, fröhliche und liebevolle Zweisamkeit, mit einem sympathischen Herrn, der wie sie noch einmal das Glück einer echten Partnerschaft erleben möchte. Petra ist eine attraktive, charmante und herzliche Frau mit Sinn für Gemütlichkeit, schönen Gesprächen und gemeinsamen Unternehmungen. Sie verwöhnt und lacht von Herzen gern und freut sich über die kleinen Dinge, die das Leben besonders machen. Jetzt fehlt ihr nur noch ein lieber Mann, mit dem aus einem Kenn

03.09. – 06.09.2026

ID. POLO PREMIERE

BEIM *Altenburger Weinfest*

Neu

Großer Teich
Altenburg



Der neue ID. Polo kommt nach Altenburg!

Und zwar dorthin, wo am kommenden Wochenende die Stadt zusammenkommt: mitten auf das Altenburger Weinfest. Entdecken Sie den neuen vollelektrischen Polo live vor Ort, schauen Sie ihn sich aus nächster Nähe an und erleben Sie, wie modern, kompakt und vielseitig elektrische Mobilität heute sein kann.

ID. Polo Life 99 kW (135 PS) 37 kWh 1-Gang-Automatik

Energieverbrauch (kombiniert): 13,6 kWh/100 km, CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km, CO₂-Klasse: A

Ausstattung:

- Rückfahrkamera
- LED Scheinwerfer
- Einparkhilfe
- Fernlichtassistent
- DAB+ Radio
- Multifunktionslenkrad
- App Connect
- Klimaanlage
- uvm.

Leasingangebot:

Fahrzeugpreis: 29.195,- € *
Sonderzahlung: 6.000,- € **
Laufzeit: 48 Monate
Laufleistung: 10.000 km/Jahr

Leasingrate:
nur 166,- € mtl.



* Leasingangebot der Volkswagen Leasing, für Privatkunden. Zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise inkl. gesetzl. MwSt. Zzgl. Überführungs- und Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. **Die Angebote sind gültig bis zum 30.09.2026.** ** 6.000 € = maximaler Zuschuss der staatlichen e-Fahrzeug Förderung. Mehr Informationen erhalten Sie bei uns.



Daniel Herbst
Verkaufsberater
Tel.: 03433/249-164



Matthias Patke
Verkaufsberater
Tel.: 03433/249-161



Laurence Naumann
Verkaufsberater
Tel.: 03433/249-160



Mike Hartmann
Verkaufsberater Böhlen
Tel.: 034206/619-16



Carsten Zausch
Verkaufsberater Pegau
Tel.: 034296/495-12

SERVICEAKTION

bis zu **30 %** auf Originalteile für Fahrzeuge ab 4 Jahren



Je älter Ihr Fahrzeug, desto höher Ihr Rabatt*: Für jedes Fahrzeugjahr erhalten Sie 2% Preisnachlass, und das bis zu einem Maximalrabatt von 30%. Damit profitieren besonders Besitzer älterer Wagen von attraktiven Konditionen und der gewohnten Herstellerqualität.



Beispiel:

4 Jahre Fahrzeugalter = 8% Rabatt
7 Jahre Fahrzeugalter = 14% Rabatt
15 Jahre Fahrzeugalter = 30% Rabatt



Es kommen ausschließlich Originalteile zum Einsatz

BIS ZU
30%
SPAREN

*Dieses Angebot gilt ausschließlich für Endkunden und ist bis zum 31. 12. 2026 befristet. Der gewährte Preisnachlass bezieht sich ausschließlich auf Originalteile. Eine Anrechnung auf Arbeitsleistungen, Service- oder sonstige Nebenkosten ist ausgeschlossen.

AMB Automobile Borna GmbH
Geschwister-Scholl-Str. 12-14, 04552 Borna
Tel.: 03433/249-0 www.amb-autowelt.de

AMB Automobile Borna NL Pegau
Leipziger Vorstadt 24, 04523 Pegau
Tel.: 034295/495-0

AMB Automobile Borna NL Böhlen
Röthaer Str. 53, 04564 Böhlen
Tel.: 034206/619-0

